

# OBWALDEN

der Geheimtipp

Geführte

Wanderungen 2024

Schneeschuhtouren

2024/25

[www.ow-wanderwege.ch](http://www.ow-wanderwege.ch)



Obwaldner  
Wanderwege



# KLEINE GÄSTE - GROSSES ERLEBNIS

Lern- und Erlebnispfad Fruttli-Weg  
auf Melchsee-Frutt entdecken!

KINDER FAHREN  
IM SOMMER  
KOSTENLOS!



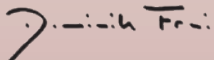
## **Liebe Wanderin, lieber Wanderer**

«Gemeinsam unterwegs sein in einzigartigen Landschaften»: Das ist es, was uns verbindet – schon lange und hoffentlich noch viele weitere Jahre. Zusammen mit den Wanderleiterinnen und Wanderleiter haben wir wiederum ein vielfältiges Programm für die Wandersaison 2024 und den Schneeschuhtouren-Winter 2024/2025 zusammengestellt. Ich hoffe, dass dieses Programm erneut für alle Bedürfnisse etwas bietet. Wir Wanderleiterinnen und Wanderleiter freuen uns auf jeden Fall auf die vielen bevorstehenden gemeinsamen Erlebnisse auf Wander- und Bergwegen, in Hütten und Herbergen sowie in unserer wunderbaren Schweizer Landschaft der Voralpen, Alpen und des Jura.

Auf deine Wünsche für eine spezielle Wanderung durch eine besondere Landschaft gehen wir gerne ein. Wir haben alle ein offenes Ohr dafür und sind gerne bereit – sofern es unsere Möglichkeiten erlauben – deine Idee für eine Wanderung oder eine Schneeschuhtour umzusetzen.

Nun wünsche ich uns allen eine erlebnisreiche Wandersaison, herzerwärmende Begegnungen und viele unfall- und schmerzfreie Wandermeilen.

Für den Vorstand und die Wanderleiterinnen und Wanderleiter der OBWALDNER WANDERWEGE



Dominik Frei, Chef Wanderleitung

P.S. Bitte berücksichtige bei deinen Wanderungen die Inserenten, die uns jährlich unterstützen. Danke.





## **Aus dem Leitbild der Obwaldner Wanderwege**

### **Wer sind wir?**

Wir sind seit 1955 ein gemeinnütziger Verein zur Förderung des Wanderns

Wir sind Mitglied des Dachverbandes der Schweizer Wanderwege

Wir sind als kantonale Fachorganisation kompetenter Partner der Gemeinwesen für alle Belange des Wanderns und der Wanderwege im Kanton

Wir sind Partner des Tourismus und der Transportunternehmen

Wir sind Partner von SchweizMobil, welche die Langsamverkehrsarten vermarktet

### **Wofür setzen wir uns ein?**

Für das Wandern als sinnvolle, gesundheitsfördernde und umweltfreundliche Freizeitgestaltung

Für ein attraktives, flächendeckendes und sicher begehbares Wanderwegnetz von knapp 1000 km, welches möglichst auf Naturwegen verläuft

Für die einheitliche und lückenlose Signalisation der Wanderwege

Für Erlebniswanderungen im landschaftlich und kulturell reichen Obwaldnerland

Für die respektvolle Begegnung des Menschen mit Natur, Fauna und Flora

### **Mitgliedschaften bei den Obwaldner Wanderwegen:**

Einzelmitgliedschaft Fr. 25.–, mit Abonnement des Magazins «DAS WANDERN» Fr. 60.–/Jahr

Doppelmitgliedschaft Fr. 40.–, mit Abonnement des Magazins «DAS WANDERN» Fr. 75.–/Jahr

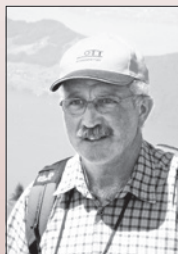
Kollektivmitgliedschaft mit Abonnement des Magazins «DAS WANDERN» Fr. 100.–/Jahr

Frei Spenden auf PC-Konto OKB 60-9-9 z.G. Obwaldner Wanderwege, IBAN-Nr. CH15 0078 0013 0030 8200 8

### **Gönner/in der Schweizer Wanderwege?**

Als Gönner/in profitieren Sie von vielen Vorteilen: [www.schweizer-wanderwege.ch/de/mitwirken](http://www.schweizer-wanderwege.ch/de/mitwirken)

## Wanderleiterinnen und Wanderleiter 2024



**Walter Wallimann**  
Alpnach



**Margrit von Rotz**  
Wilten



**Albert Bucheli**  
Kerns



**Peter Rohrer**  
Sachsels



**Dominik Frei**  
Sachsels



**Elisabeth Nigg**  
Giswil



**Christoph Bissig**  
Engelberg



**Urban Ming**  
Lungern



**Astrid Beeler**  
Alpnach



**Niklaus (Glois) Ming**  
Giswil / Brienzwiler



## **Impressum**

**Herausgeber:** ObwaldnerWanderwege  
**Bearbeitung:** Dominik Frei  
**Gestaltung:** Dominik Frei  
**Höhenprofile:** Werbung Kiser, Sachseln  
**Druck:** www.kuechler-druck.ch  
**Frontbild:** Obwalden Tourismus;  
Samuel Büttler

## **Liebe Mitwandernde**

Um die Schönheiten der Natur und die Freude am Wandern so richtig auskosten zu können, ist es nützlich, jede Wanderung vorzubereiten. Diese kleine Checkliste kann hilfreich sein:

<b>Wanderschuhe:</b>	Gutes Sohlenprofil, wasserdicht, vor allem bequem tragbar Neue Wanderschuhe bei kurzen Wanderungen einlaufen
<b>Rucksack:</b>	Traggurten dem Oberkörper angepasst einstellen
<b>Regenschutz und Kopfbedeckung:</b>	Bei jeder Witterung dabei
<b>Wechselwäsche:</b>	Kann das persönliche Wohlbefinden erhöhen
<b>Notapotheke und Sonnenschutz:</b>	Für alle Fälle
<b>Analoge oder digitale Wanderkarte:</b>	Zeigt den Weg und gibt viele interessante Informationen, z.B. <a href="http://www.wanderland.ch">www.wanderland.ch</a>
<b>Fernglas / Fotoapparat:</b>	Verstärkt die Freude an Natur und Landschaft
<b>Wanderstöcke:</b>	Empfohlen und der persönlichen Körpergrösse angepasst einstellen
<b>Proviant und Getränke:</b>	Den persönlichen Bedürfnissen entsprechend
<b>Versicherung:</b>	Ist Sache der Teilnehmenden
<b>Annulationskosten:</b>	Bei der Teilnahme an mehrtägigen Wanderungen ist der Abschluss einer Annulationskostenversicherung empfohlen. Bei kurzfristiger Abmeldung sind die anfallenden Kosten vom abgemeldeten Gast zu übernehmen.

Detaillierte Angaben unter [www.ow-wanderwege.ch](http://www.ow-wanderwege.ch). Programm- und Routenänderungen bleiben vorbehalten.

### **Klassifizierungen:**

Die Wanderungen sind in Bezug auf Kondition und Technik in Schwierigkeitsgrade eingeteilt und gekennzeichnet:

**1** für mässig bis mittelmässig trainierte Wandernde, keine besonderen Schwierigkeiten.

**2** für trainierte Wandernde. Die Wanderung weist ziemliche Höhenunterschiede auf.

**3** für gut trainierte Wandernde. Grosse Höhenunterschiede, lange Strecken. Bei besonderem Hinweis in der Ausschreibung nur für Schwindelfreie und Trittsichere.

**4** für sehr gut trainierte Wandernde. Grosse Höhenunterschiede, mehr als 6 Stunden Marschzeit. Nur für Schwindelfreie und Trittsichere.

## 1 **Eröffnungswanderungen zur Generalversammlung in Engelberg** Samstag, 6. April 2024

Die 69. Generalversammlung der Obwaldner Wanderwege findet im Hotel Bellevue-Terminus in Engelberg statt. Zum Auftakt der GV können wir uns auf zwei unterschiedlichen Wanderungen in und um Engelberg einlaufen, bevor wir uns um 11:30 Uhr zum Apéro im Hotel Bellevue-Terminus einfinden. Nach dem Mittagessen behandeln wir die statutari-schen Geschäfte unseres Vereins. In Zeiten, wo viele die Abgrenzung von anderen suchen, darf an unserer Generalver-sammlung das Zusammensein, der Austausch untereinander und die Freude am Gemeinsamen im Zentrum stehen.

### **Wanderung 1: Zum «Ende der Welt» und wieder zurück (T1)**

**Wanderroute** ↗ 170 m    ↘ 170 m    6.7 km    1 h 45 min  
Engelberg Bahnhof – Ende der Welt – Hotel Bellevue-Terminus

**Treffpunkt** 09:00 Uhr Engelberg, Bahnhof

**Wanderleitung** Wanderung in Gruppen mit Wanderleiter\*innen der OW-Wanderwege  
Ab Bahnhof Engelberg führt der Weg durch das Dorf hinauf zum Kilchbüel. Weiter geht es an der Lourdesgrotte vorbei mit Ziel «Ende der Welt». Talauswärts führt uns der Weg beim Kloster vorbei zum Tagungsort.

### **Wanderung 2: Über zehn Brücken von Grafenort ins Klosterdorf (T2)**

**Wanderroute** ↗ 470 m    ↘ 40 m    8.9 km    2 h 45 min  
Grafenort Bahnhof – Obermatt – Oertigen – Engelberg Hotel Bellevue-Terminus

**Treffpunkt** 08:35 Uhr Grafenort, Bahnhof

**Wanderleitung** Wanderung in Gruppen mit Christoph Bissig und weiteren Wanderleiter\*innen der OW-Wanderwege  
Ab Bahnhof Grafenort führt der Weg entlang der Engelberger Aa. Bis Obermatt leicht ansteigend. Nun beginnt der eigentliche Schluchtweg mit seinen sieben Brücken. Der tosende Wildbach, die grossen Felsstufen und die Enge der Schlucht sind ein wildromantischer Start in die Wandersaison. Eindrücklich sind die Überquerungen der mit Seilen aufgespannten Brücken von der einen zur anderen Talseite. Am Weg gibt es kleine «Balmen» für kurze Pausen und Ge-schichten. Der Schwibbogen am oberen Anfang der Schlucht beendet den Aufstieg durch das Tobel der Engelberger Aa.

**Informationen** Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt.  
**Anmeldung** erforderlich bis Montag, 25. März, 18:00 Uhr



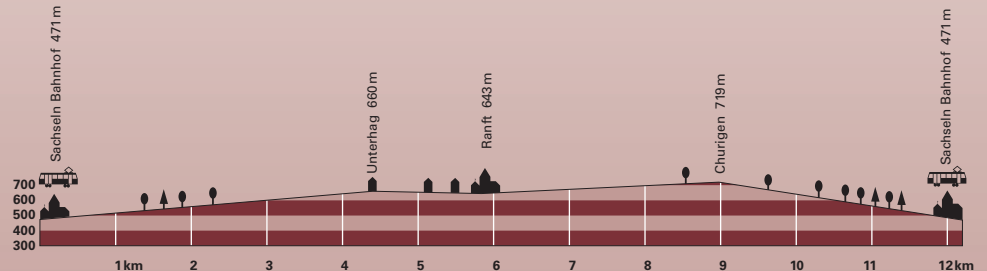


## 1 Frühlingserwachen in der Sachsler Allmend

Sonntag, 14. April 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 590 m    ↘ 590 m    3 h 45 min    11.8 km
	Sachseln Bahnhof – Unterhag – Ranft – Churigen – Sachseln Bahnhof
<b>Treffpunkt</b>	09:30 Uhr Sachseln, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 11. April, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch
<b>Informationen</b>	Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Eine Aufwärmwanderung über die Sachsler Allmend zum Flüeli-Ranft und Teils auf dem Bruderklausen-Weg zurück nach Sachseln. Es gibt Informationen über die einmalige Kulturlandschaft der Sachsler Allmend und deren Nutzung, die Bedeutung der Polenstrasse, den speziellen Weg zum Ranft, die Kapelle auf dem Flüeli, die Veränderungen in Sachseln nach dem schweren Unwetter 1997 usw. Kennst du die Orte: Blatti, Ziräti, Secki oder Dachbrücke?



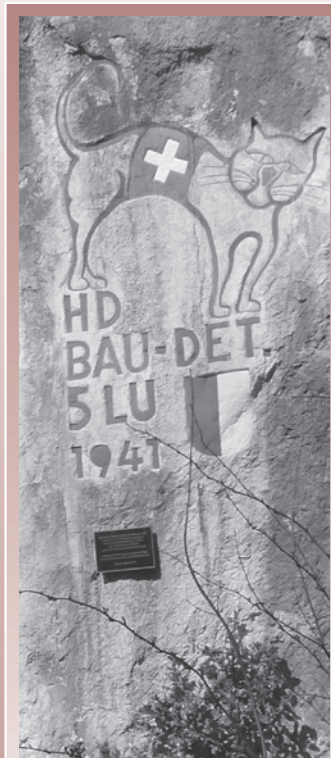
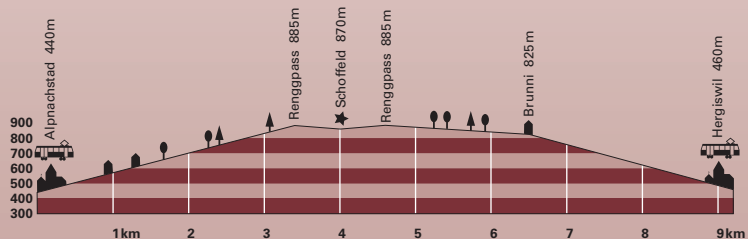


## 2 Frühlingswanderung über den Renggpas

Mittwoch, 17. April 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 590 m    ↘ 570 m    3 h 30 min    9.2 km
<b>Treffpunkt</b>	Alpnachstad – Renggpas – Brunni – Hergiswil
<b>Verpflegung</b>	09:00 Uhr Alpnachstad, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Montag, 15. April, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Eine leichte Frühlingswanderung, zuerst von Alpnachstad dem See entlang bis zum Niederstad, bevor es so richtig zum Renggpas ansteigt. Um eine eindrückliche Aussicht zu geniessen, machen wir einen kurzen Abstecher zum Schoffeld, bevor wir auf der Nidwaldner Seite des Passes abwärts wandern. Vom Brunni führt unser Weg dem von den Anwohnern von Hergiswil immer wieder gefürchteten Steinibach mit seinen eindrücklichen Verbauungen entlang zum Bahnhof Hergiswil.





# MR

melchtalresort



**ZUM ROTEN STIER**  
-STEAKHOUSE-

Seit 36 Jahren  
Fit auf Schritt und Tritt



«**Grenzenloses  
Laufvergnügen**»



Fuss-Orthopädie OSM

**THOMAS HABERMACHER**

eidg. dipl. Orthopädie-Schuhmachermeister

Tel. 041-660 11 44 Fax 041-660 94 10

Kernserstr. 29, 6060 Sarnen

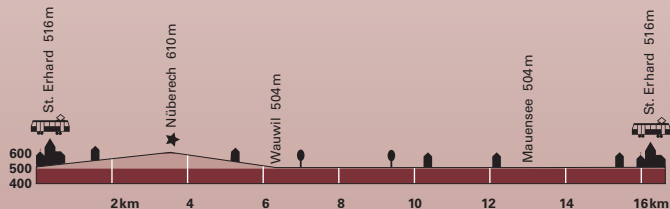
[www.fussortho.ch](http://www.fussortho.ch)

## 2 Über den Santenberg zu den Kiebitzen im Wauwilermoos

Samstag, 20. April 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 230 m    ↘ 230 m    4 h 15 min    16.6 km
<b>Treffpunkt</b>	St. Erhard – Nüberech – Wauwil – Mauensee – St. Erhard
<b>Verpflegung</b>	07:40 Uhr Sarnen, Bahnhof (Abfahrt Zug in Richtung Luzern um 07:49 Uhr)
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 17. April, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / albert.bucheli@bluewin.ch
<b>Ausrüstung</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden
	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Fernglas

Per ÖV erreichen wir via Luzern und Sursee das zur Gemeinde Knutwil gehörende St. Erhard. Die Wanderung über den Santenberg bietet einen herrlichen Blick auf das Alpenpanorama. Die Sandgruben von Wauwil dienten im letzten Jahrhundert der Glasherstellung und sind heute eine interessante Naturlandschaft. Wir besichtigen die Pfahlbausiedlung in Wauwil. Im Wauwilermoos machen wir neben der letzten Schweizer Kolonie von Kiebitzen Mittagsrast. Zum Abschluss umrunden wir den Mauensee mit dem schön gelegenen Schloss der Industriellenfamilie Sigg. Ab St. Erhard geht es um 15:35 Uhr mit dem ÖV zurück nach Sarnen.



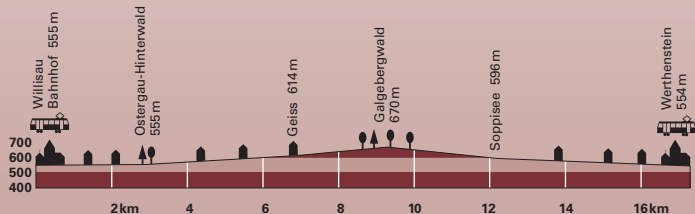


## 2. Auf dem Entlebucher Jakobsweg

Mittwoch, 24. April 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 360 m    ↘ 360 m    4 h 30 min    17.3 km
	Willisau Bahnhof – Geiss – Soppisee – Werthenstein
<b>Treffpunkt</b>	08:05 Uhr Sachseln, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Luzern 8:13 Uhr)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 22. April, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Dominik Frei, 041 660 81 91 / 078 719 96 01 / dominik.frei@wanderpfad.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV

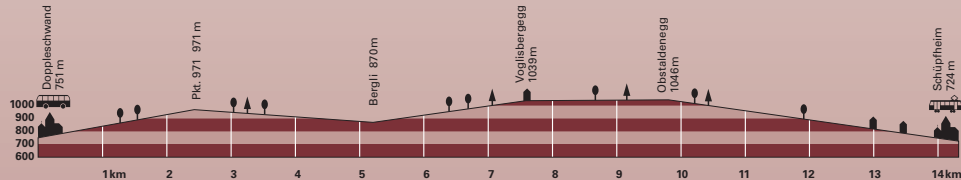
Aus allen Teilen des christlichen Europas führen Wege nach Santiago de Compostela im Nord-Westen von Spanien und zum dort vermuteten Grab des Heiligen Jakobus. In der Schweiz ist der Jakobsweg als Nationale Wanderoute Nr. 4 Via Jacobi gekennzeichnet. Der Weg vom Boden- zum Genfersee über Einsiedeln, Flüeli-Ranft, Fribourg wird als Hauptroute bezeichnet. Es gibt aber viele sogenannte Nebenrouten. Mit dieser Wanderung sind wir auf dem sogenannten Entlebucher Weg unterwegs. Er führt uns von Willisau bis Werthenstein durch eine stille und landschaftlich sehr schöne Gegend. Und wir erlauben uns, den christlichen Weg zu verlassen, um den sehr reizvollen Soppisee zu erwandern.



## 2 Frühlingswanderung auf dem Höhenweg Entlebuch-Emmental Mittwoch, 1. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 650 m    ↘ 700 m    4 h 30 min    14.3 km
<b>Treffpunkt</b>	Doppleschwand – Pkt. 971 – Bergli – Voglisbergegg – Obstaldenegg – Schüpfheim
<b>Verpflegung</b>	07:20 Uhr Sarnen, Bahnhof aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 29. April, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Margrit von Rotz, 041 660 06 58 / 079 447 31 10 / m.vonrotz@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV

In der UNESCO Biosphäre Entlebuch liegt Doppleschwand, unser Ausgangspunkt. Bei einer Genusswanderung über einen dem Napf vorgelagerten Hügelzug erleben wir abwechslungsreiche Aussichten: Mal geht unser Blick in Richtung der wilden Gräben und «Chrächen» des Napfgebietes, dann wieder hinab in das liebevolle Haupttal des Entlebuchs auf Strassen und Dörfer und zu den gegenüber liegenden Hügelzügen. Artenreiche Frühlingswiesen und schattige Wälder säumen unseren Weg.





GENIESSEN  
IN DEN BERGEN



fuerenalp.ch



info@fuerenalp.ch • 041 637 20 94

restaurant@fuerenalp.ch • 041 637 39 49

Bergrestaurant

**ERZEGG**

Melchsee-Frutt

**FÜR DIE  
WANDER-  
PAUSE**

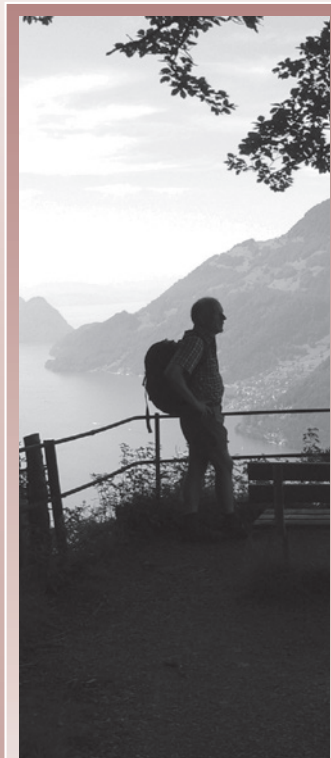
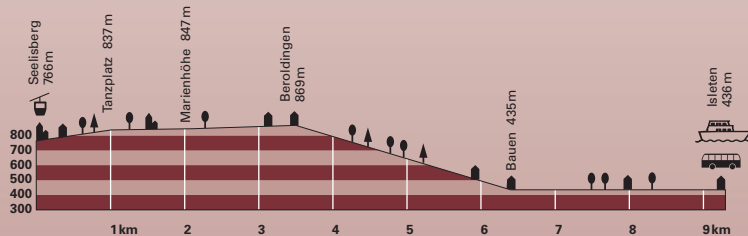
Bergrestaurant Erzegg — 6068 Melchsee-Frutt

[www.erzegg.ch](http://www.erzegg.ch)

## 1 Unterwegs auf dem Weg der Schweiz von Seelisberg nach Isleten Sonntag, 5. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 200 m    ↘ 520 m    2 h 45 min    9.3 km
	Seelisberg – Tanzplatz – Marienhöhe – Beroldingen – Bauen – Isleten
<b>Treffpunkt</b>	10:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei (mit Fahrgemeinschaften nach Seelisberg)
	10:45 Uhr Seelisberg, Bergstation (für individuell Anreisende)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 2. Mai, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Unsere Wanderung von Seelisberg nach Isleten verläuft auf dem Weg der Schweiz und gehört zu den schönsten der Route 1. Wir starten bei der Bergstation Treib-Seelisberg-Bahn und erreichen nach einem kurzen Marsch durch Seelisberg den Schiller Balkon, einen Aussichtspunkt mit Blick auf den Urnersee und zur Rütliwiese. Wir wandern weiter an der Wallfahrtskapelle Maria Sonnenberg vorbei und durch den Rütliwald. Beim Aussichtspunkt Marienhöhe geniessen wir unser Mittagessen bei einer Feuerstelle mit einer tollen Aussicht auf den Urnersee und die beiden Mythen. Danach führt der Weg abwärts nach Brunni und weiter zum Schloss Beroldingen. Von dort geht es durch den Wald auf einem alten Säumerweg runter zum malerischen Dorf Bauen. Von hier ist unser Ziel Isleten nicht mehr weit entfernt. Mit Schiff und der Treib-Seelisberg-Bahn gelangen wir zurück an den Ausgangspunkt.





# FL

fruttliving

**FRUTT**  **OBENE**  
*Trattoria da Toni*



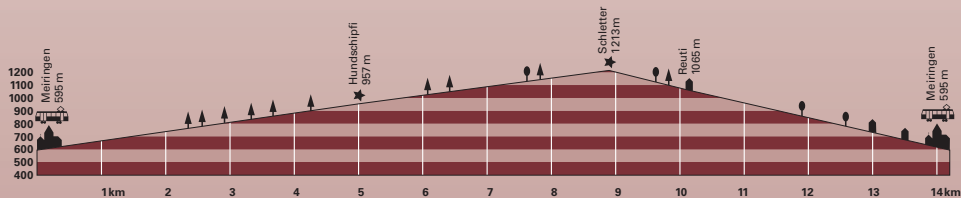


## 2. Maiwanderung von Meiringen nach Reuti und zurück

Mittwoch, 8. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 780 m    ↘ 780 m    4 h 45 min    14.2 km
	Meiringen – Hundschipfi – Schletter – Reuti – Meiringen
<b>Treffpunkt</b>	8:30 Uhr Meiringen, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 6. Mai, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch

Ab Bahnhof Meiringen geht es durch das Dorf, vorbei an der alten Kirche und den ältesten Häusern des Dorfes. Über den Alp- und den Milibach steigen wir vom Talboden auf zum Wylerli und gehen weiter nordöstlich über der Aareschlucht via Bergschwendi durch einen schönen Arvenwald mit Blick auf Innertkirchen. Von der Wegkreuzung Hundschipfi führt uns der Weg weiter aufwärts via Riebgarti, mit wunderschönen Aussichten auf das Aaretal und die gegenüberliegenden Berge, vorbei an Weissenfluh und nach der Mittagsrast bis zum Hotel Reuti. Nach dem Kaffee machen wir uns auf den Rückweg hinunter nach Meiringen über die traumhafte Landschaft des Haslibergs.





LUNGERN  
**TURREN**  
SCHÖNBÜEL

[www.turren.ch](http://www.turren.ch)



Sommer und  
**Winter**



### 3 Dem Jura entlang, Teil 3

Donnerstag bis Samstag, 9. bis 11. Mai 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 980 m	↘ 740 m	5 h 30 min	17.2 km	Stierenberg – Sorvilier – Grathaus Moron
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 400 m	↘ 680 m	5 h 30 min	22.1 km	Grathaus Moron – Montagne des Saules – Bellelay – La Theurre
<b>Wanderroute Tag 3</b>	↗ 380 m	↘ 360 m	5 h 00 min	19.8 km	La Theurre – Les Breuleux – Les Bois

**Treffpunkt** 06:20 Uhr Sachseln, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Luzern 06:29 Uhr)

**Verpflegung** aus dem Rucksack für 3 Tage

**Anmeldung** erforderlich bis Donnerstag, 18. April, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende

**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

**Wanderleitung** Dominik Frei, 041 660 81 91 / 078 719 96 01 / dominik.frei@wanderpfad.ch

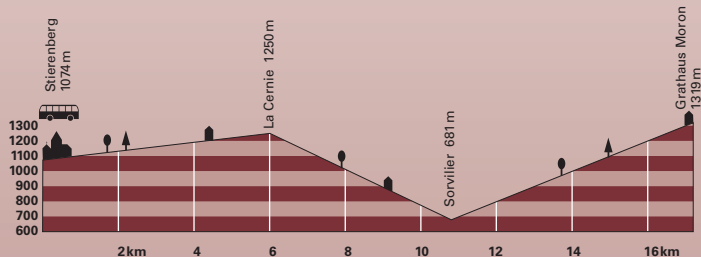
**Übernachtung** Grathaus Moron (SAC), [www.sac-angenstein.ch/huetten/grathaus-moron](http://www.sac-angenstein.ch/huetten/grathaus-moron) und Auberge de la Couronne, [www.couronne-latheurre.com](http://www.couronne-latheurre.com)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden,

Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV, Wanderung findet bei jeder Witterung statt

**Ausrüstung** ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Hüttenschuhe und Hüttenschlafsack

Der Jura: Eine vielfältige Landschaft aus Kalkstein-Felswänden, offenen Weiden, Buchen- und Tannenwäldern und vielen weiteren spannenden Landschaftselementen. Jeweils in drei Tagesetappen durchstreifen wir diese Vielfalt von Ost nach West bis an den Genfersee. Den dritten Teil beginnen wir auf dem Stierenberg oberhalb von Grenchen (SO). Über die erste Jurakette wandern wir Richtung Norden durch das Vallée de Tavannes auf die zweite Jurakette zum Aussichtsturm Moron. Anschliessend streifen wir während zwei Tagen aus dem Kettenjura in die «Franches Montagnes» oder zu Deutsch Freiberge. Pferde, Wytweiden, Mooreseen und offene Wälder prägen diese manchmal mystisch anmutende Landschaft.



Die Höhenprofile der Tage 2 und 3 sind online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)



Gasthaus Rose Kerns  
Familie della Torre  
[www.rose-kerns.ch](http://www.rose-kerns.ch)  
041 660 17 02

**Das Klarinettli sorgt  
für die nötige Energiezufuhr  
nach dem Wandern.**



**Restaurant Nüenalp  
Melchtal**

*Mit höflicher Empfehlung  
Familie W. Koch-Wallimann  
Telefon 041 669 12 24  
Fax 041 669 14 74  
[www.nuenalp.ch](http://www.nuenalp.ch)  
[nuenalp@bluewin.ch](mailto:nuenalp@bluewin.ch)*

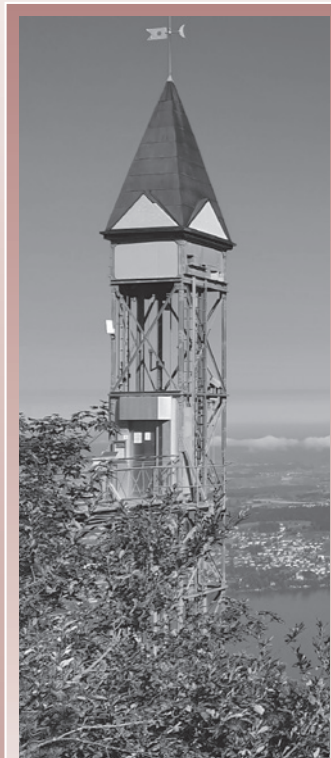
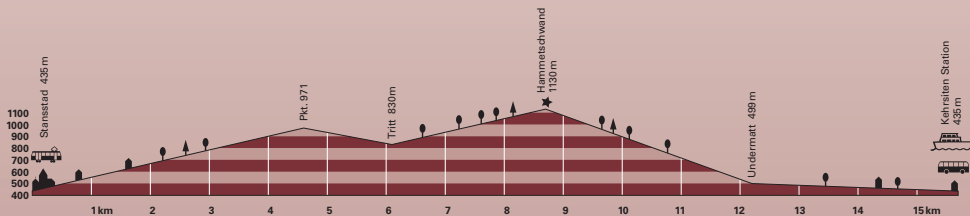
*Heimelige Gaststube, rustikale Räumlichkeiten  
für Hochzeiten, Familien- und Vereinsanlässe,  
Gutbürgerliche Küche und Spezialitäten.  
Zimmer mit WC/Dusche, Lebensmittelladen.  
Ausgangspunkt oder Endziel vieler Wanderungen.*

### 3 Frühlingswanderung über den Bürgenstock

Mittwoch, 15. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1030 m   ↘ 1030 m   5 h 45 min   15.5 km Stansstad – Hammetschwand – Untermatt – Kehrsiten Station
<b>Treffpunkt</b>	08:15 Uhr Stansstad, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 13. Mai, 18:00 Uhr, max. 18 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Wir wandern ab dem Bahnhof Stansstad. Gleich hinter der Harissenbucht geht der Weg im Zickzack über Fürigen und den Schiltgrat hinauf, vorbei am Bürgenstock-Resort und weiter zum Gipfel Hammetschwand. Nach einer ausgiebigen Pause mit einer der schönsten Aussichten in die Region führt der schmale Weg über den Mattgrat hinunter zur Untermatt. Dem See entlang geht es weiter zum Tagesziel in Kehrsiten. Mit Bus oder Schiff fahren wir zurück nach Stansstad.



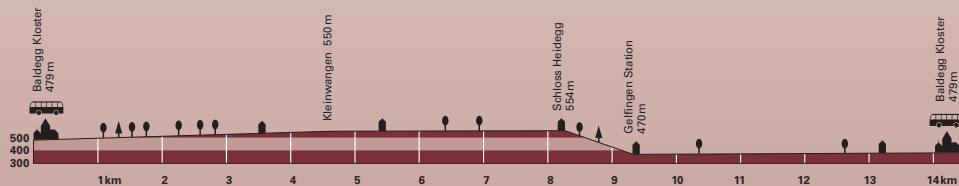


## 1 Rundwanderung am Baldeggensee – Schloss Heidegg

Samstag, 25. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 240 m    ↘ 240 m    3 h 45 min    14.4 km
<b>Treffpunkt</b>	Baldegg Kloster – Kleinwangen – Schloss Heidegg – Gelfingen Station – Baldegg Kloster
<b>Verpflegung</b>	07:40 Uhr Sarnen, Bahnhof (Abfahrt Zug Richtung Luzern 07:49 Uhr)
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 22. Mai, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / albert.bucheli@bluewin.ch Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Mit ÖV fahren wir via Luzern ins Seetal bis zur Haltestelle Baldegg-Kloster. Durch Wälder und über fruchtbare Felder wandern wir am Südhang des Lindenbergs. Der Blick schweift auf das markante Hohenrain, «Honeri» genannt. Die Johanniterkommende mit dem Turm Roten gilt als Wahrzeichen. Beim Schloss Heidegg lassen wir uns ausgiebig Zeit für einen Rundgang und das Picknick. Vorbei am Müliweiher erreichen wir in Gelfingen den Baldeggensee und wandern dem See entlang bis zur Bahnstation Baldegg Kloster zurück. Von dort geht es mit dem ÖV zurück nach Sarnen. Der Zug in Richtung Luzern fährt um 15:21 Uhr.

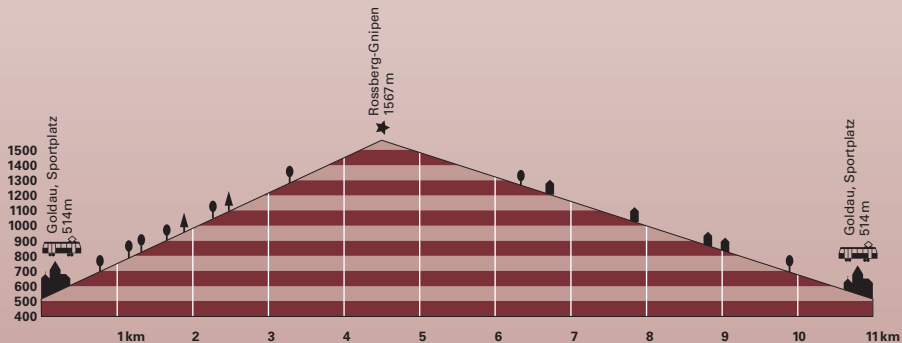


### 3 Frauenschüeli am Rossberg

Mittwoch, 29. Mai 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1060 m   ↘ 1060 m   5 h 15 min   11.0 km Goldau Sportplatz – Rossberg-Gnipen – Goldau Sportplatz
<b>Treffpunkt</b>	10:00 Uhr Goldau, Parking Sportplatz Tierpark, Steinerbergstrasse
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 27. Mai, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Elisabeth Nigg, 041 661 01 55 / <a href="mailto:turmhuis@bluewin.ch">turmhuis@bluewin.ch</a>
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Immer wieder blühen die geschützten Frauenschüeli in ganzen Horsten mitten im Wald des Rossbergs. Durch das Felssturzgebiet, an vielen Nagelfluh-Felsblöcken und Föhren vorbei, geht es steil aufwärts. Die Sicht auf dem Gnipen geht weit in die Schwyzer Schneegipfel und zum Vierwaldstättersee. Hier geniessen wir das Mittagessen, bevor es auf einem anderen Weg hinab durch verstreute Bauernhöfe und Wiesen zurück nach Goldau geht.





## **Restaurant Gerschnialp, Café Ritz**

6390 Engelberg, Tel. Nr. 041 637 22 12

Die Gerschnialp kann zu Fuss, mit der Bahn,  
im Sommer auch mit dem Auto oder Fahrrad erreicht werden.

Grosse Sonnenterrasse inmitten der schönen Bergwelt.  
Gemütliche Lokaltäten für Veranstaltungen jeder Art. Pension mit 35 Betten,  
Zimmer mit Dusche, teilweise Dusche/WC.

Gut bürgerliche Küche, z.B. im Sommer div. Grilladen mit Salaten  
und Fruchtegarnituren oder im Herbst verschiedene Wildgerichte  
aus heimischer Jagd nach Art des Hauses.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns  
Fam. Häcki und Mitarbeiter



« 2296 m ü. M. inmitten einer  
beeindruckenden Bergkulisse und  
mit einzigartiger Abendstimmung. »



**079 355 76 03**

**041 637 20 64**

**info@rugghubel.ch**

**www.rugghubel.ch**



## **Wanderung 1**      **Naturschätze am Alpnersee**

**Wanderroute**      ↗ 50 m      ↘ 50 m      7.5 km      2 h 00 min

Industriestrasse – Vorder Städerried – Eichiried – Schlierenrüti – Industriestrasse

Diese Wanderung führt uns gleich zu Beginn zur Kleinen Schlieren, welcher wir bis zum Sportplatz Alpnach folgen. Am Flugplatzende vorbei wandern wir durch das Naturschutzgebiet und dem Seeufer entlang bis zum Eichiried. Hier können wir die Schütfflächen und weitere Massnahmen für die Aufwertung des Naturraums bestaunen. Von der neu erstellten Aussichtsplattform können wir die vielfältige Vogelwelt beobachten, bevor wir der Sarneraa entlang über Schlierenrüti zurück zum Ausgangspunkt wandern.

## **Wanderung 2**      **Siedlung und Landschaft: Die Vielfalt im Dorf Alpnach**

**Wanderroute**      ↗ 160 m      ↘ 160 m      7.6 km      2 h 15 min

Industriestrasse – Schoried – Schlierenwald – Wichelsee – Industriestrasse

Diese Wanderung führt die erste halbe Stunde durch das Dorf Alpnach. Nach einem kleinen Anstieg erreichen wir den Ortsteil Schoried. Der Grossen Schlieren entlang folgen wir abwärts bis zum Schlierenwald. Hier machen wir einen kurzen Abstecher durch das Naturschutzgebiet bis zum Staudamm des Wichelsees und geniessen einen Blick auf bunte Sträucher und artenreiche Pflanzen, bevor wir zum Ausgangspunkt zurückkehren.

**Treffpunkt**      Alpnach2024, Gewerbeausstellung Industriestrasse  
Stand Obwaldner Wanderwege

**Start Wanderungen**      jeweils um 09:30 Uhr und 14:00 Uhr

**Verpflegung**      aus dem Rucksack

**Wanderleitung**      Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch

Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com

**Informationen**      Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt.

# Lädeli & Café Melchsee-Frutt



täglich geöffnet  
8.00 bis 17.15

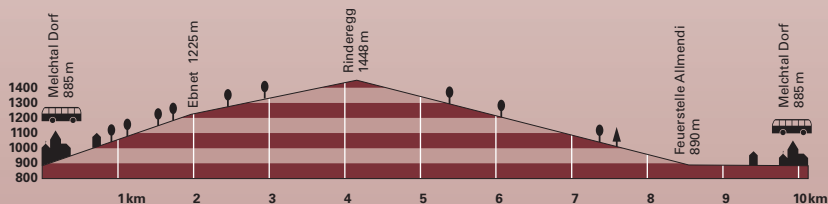
[www.tuttifrutt.ch](http://www.tuttifrutt.ch)

## 2 Rundtour ab Melchtal hoch zum Ebnet und zum Wasserfall

Samstag, 8. Juni 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 680 m    ↘ 680 m    3 h 45min    10.2 km
<b>Treffpunkt</b>	Melchtal Dorf – Ebnet – Rinderegg – Feuerstelle Allmendi – Melchtal Dorf
<b>Verpflegung</b>	07:30 Uhr Sarnen, Bahnhof (Abfahrt Postauto nach Melchtal 07:44 Uhr)
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 5. Juni, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / <a href="mailto:albert.bucheli@bluewin.ch">albert.bucheli@bluewin.ch</a> Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Mit dem Postauto fahren wir bis Melchtal-Dorf. Wir nehmen den Wanderweg gleich unterhalb der Kirche und überqueren die Melchaa. Es geht steil hoch durch den Lehbergwald nach Ebnet und auf der neuen Forststrasse bis Chaltibrunen. Von da an führt ein Wanderpfad hinunter nach Unterflüe und weiter auf der Alpstrasse gegen Tumlibach. Wir verlassen den harten Strassenbelag und wählen den Abstieg zum Wasserfall und gehen zur Feuerstelle Allmendi. Hier bräteln wir die mitgebrachte Wurst und geniessen die herrliche Lage am Ufer der grossen Melchaa. Dem Fluss entlang erreichen wir in wenigen Minuten die Postautohaltestelle Melchtal.

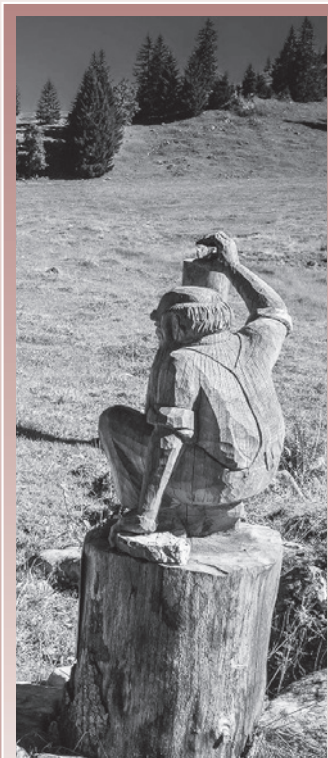
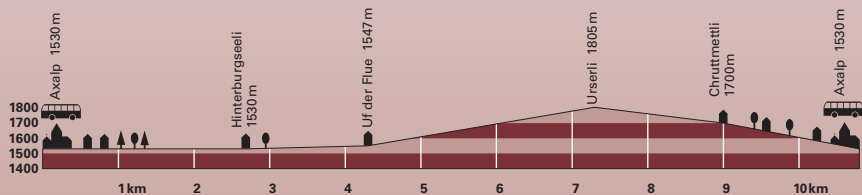


## 2 Axalp-Oltschiburg

Mittwoch, 12. Juni 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 700 m    ↘ 700 m    4 h 00 min    11.0 km
<b>Treffpunkt</b>	Axalp – Hinterburgseeli – Uf der Flue – Urserli – Chrutmettli – Axalp
<b>Verpflegung</b>	09:45 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei oder 10.45 Uhr Axalp Sportbahnen aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 10. Juni, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Urban Ming, 079 403 96 22 / urban.ming@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden; Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Uns erwartet eine abwechslungsreiche Bergwanderung über Weiden und durch sturmzerzauste Wälder auf ausgedehnten Hangterrassen hoch über dem Brienersee. Eine besondere Sehenswürdigkeit bildet das in steile Bergwände eingebettete Hinterburgseeli – ein Kleinod unter den Oberländer Bergseen. Nicht weniger sehenswert sind die über 100, aus Strüngen abgestorbener Bäume gefertigten Skulpturen längs des Schnitzlerweges zu Beginn der Wanderung.



# AIOLA

ristorante mediterraneo

Brünigstrasse 158  
6060 Sarnen  
[www.aiola.ch](http://www.aiola.ch)  
+41 (0) 41 660 15 15

BERGGASTHAUS  
TANNALP

entspannen & träumen  
bewegen & aktiv sein



**Berggasthaus Tannalp**

CH-6068 Melchsee-Frutt | Tel: 01 669 12 41

[tannalp.ch](http://tannalp.ch)

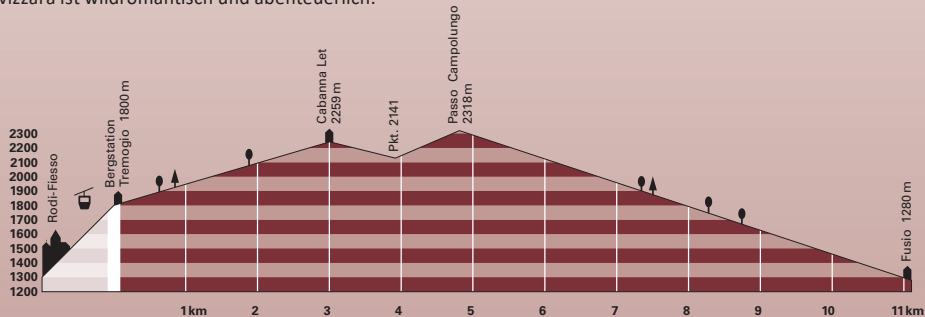
### 3 Vom Valle Leventina ins Val Lavizzara

Samstag/Sonntag, 15./16. Juni 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 640 m	↘ 1200 m	4 h 30 min	11.1 km	Bergstation Tremorgio – Cabanna Leit – Pkt. 2141 – Passo Campolungo – Fusio
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 570 m	↘ 1140 m	5 h 00 min	15.2 km	Fusio – Peccia – Prato – Faula – Menzonio – Brontallo
<b>Treffpunkt</b>	08:00 Uhr Altdorf, Bahnhof Gleis 1				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 2 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Freitag, 24. Mai, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch				
<b>Übernachtung</b>	Hotel Villa Pineta in Fusio, <a href="http://www.villapineta.ch">www.villapineta.ch</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Lampe und Hüttenschuhe				

Ab Altdorf Bahnhof fahren wir gemeinsam nach Rodi-Fiesso. Mit der Luftseilbahn geht es hinauf zum Lago Tremorgio, wo die Wanderung beginnt. Leicht ansteigend treffen wir am Lago di Leit ein, wo wir bei der Hütte unsere Mittagspause einlegen. Der Weg führt uns weiter zum Passo Campolungo und über die Ebenen und Schluchten bis hinunter nach Fusio, einem alten, anschaulichen Tessiner Bergdorf. Am zweiten Tag wandern wir talauswärts der mäandrierenden Maggia entlang, vorbei an typischen kleinen Bergdörfern. Das Val Lavizzara ist wildromantisch und abenteuerlich.

Die Wanderung endet in Brontallo.



Das Höhenprofil von Tag 2 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)



★★★ HOTEL – RESTAURANT

*FlüeMatte*

## ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT!

Sa + So ganzer Tag geöffnet

Mo + Di Ruhetag

Mi - Fr ab 16.30 Uhr geöffnet



hotel@fluematte.ch, Tel. 041 660 12 84  
Familie Zoppe, Flüeli-Ranft



**s'ENGELBERG**  
RESTAURANT

## NACH DEM BERG, AB IN DIE BEIZ

**Durchgehendes Speiseangebot am Nachmittag  
Offen von Donnerstag bis Montag, ab 13 Uhr**

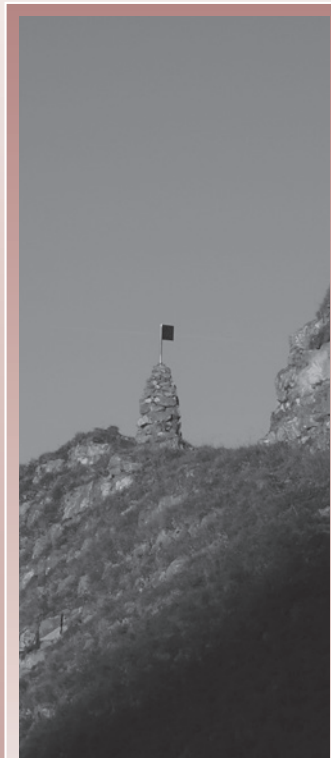
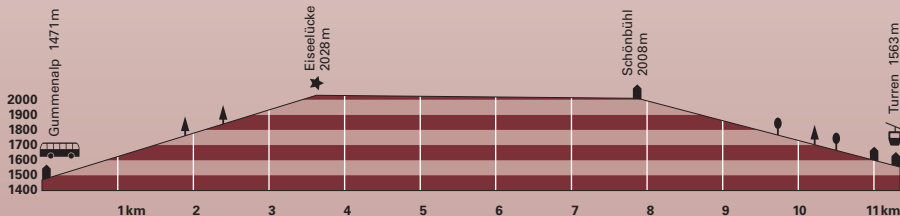
Restaurant «s'Engelberg» · Hotel Engelberg «das Trail Hotel»  
Dorfstrasse 14 · 6391 Engelberg · T 041 500 12 12 · mail@hotel-engelberg.ch  
www.hotel-engelberg.ch

### 3 Von der Gummenalp über den Eiseesattel nach Turren

Mittwoch, 19. Juni 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 840 m    ↘ 780 m    4 h 15 min    11.3 km Gummenalp – Eiseelücke – Schönbüel – Turren
<b>Treffpunkt</b>	08:00 Uhr Brünig-Hasliberg, Bahnhof, Weiterfahrt zur Gummenalp mit 2 Kleinbussen
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 17. Juni, 18:00 Uhr, max. 16 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Von der Gummenalp wandern wir via Giebelelegg zum Eiseesattel mit traumhaften Aussichten auf das Haslital, den Brienersee und die bekanntesten Berner Alpen im Süden. Von West über Nord nach Ost schweift unser Blick ins Luzernische, zur Schratzenfluh, bis zum Jura und ins Obwaldner Land mit seinen bekannten Bergen: ein sensationeller Platz für ein Mittagessen. Von dort führt eine schöne Gratwanderung, nach Schönbüel zum Kaffeehalt. Ab da geht es nur noch bergab an der schönen Alp Breitenfeld vorbei bis nach Turren. Die Seilbahn bringt uns ins Tal nach Lungern und unsere Füße zum Bahnhof.



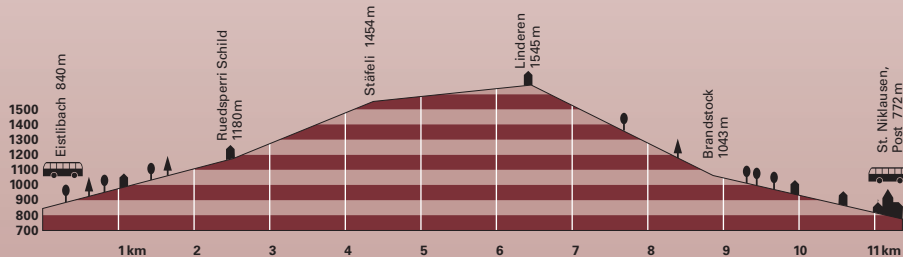


## 2\_ Weitblicke ins Melchtal und Sarneraatal

Samstag, 22. Juni 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 800 m    ↘ 830 m    4 h 30 min    11.5 km
<b>Treffpunkt</b>	Eistlibach – Ruedsperrli Schild – Stäfeli – Linderen – Brandstock – St. Niklausen, Post
<b>Verpflegung</b>	08:30 Uhr, Sarnen, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 19. Juni, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Margrit von Rotz, 041 660 06 58 / 079 447 31 10 / m.vonrotz@bluewin.ch
	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Das Postauto fährt uns bis St. Niklausen OW, Eistlibach. Wir wandern aufwärts zum Weiler Schild und der Alp Ruedsperrli Schild. Entlang von Alpweiden und durch den Schatten spendenden Wald erreichen wir bald die Alp Kernser Stäfeli. Bei der Mittagsrast bieten sich schöne Aussichten über das Melchtal. Unser nächstes Etappenziel ist die Alp Linderen, wo wir ein wunderbares Panorama geniessen über das ganze Sarneraatal und darüber hinaus. Der Abstieg führt uns über Alpweiden und die Waldstrasse nach St. Niklausen.



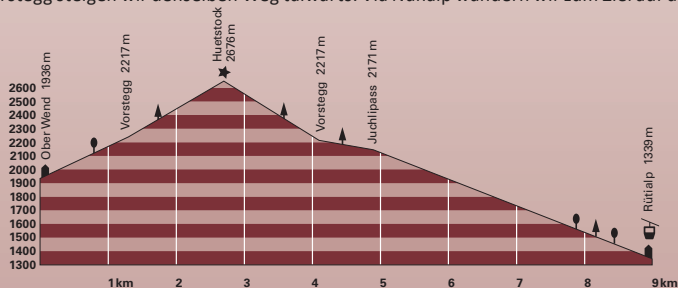


### 3 Das Melchtal aus der Vogelperspektive: Der Huetstock

Samstag/Sonntag, 29./30. Juni 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 1000 m	↘ 140 m	3 h 15 min	5.4 km	Stöckalp – Fomatt – Ober Wend
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 820 m	↘ 1430 m	5 h 15 min	9.0 km	Ober Wend – Vorstegg – Huetstock – Vorstegg – Juchlipass – Rütialp
<b>Treffpunkt</b>	12:30 Uhr Stöckalp (Ankunft Bus 12:18 Uhr)				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 2 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Freitag, 7. Juni, 18:00 Uhr, max. 12 Teilnehmende				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Dominik Frei, 041 660 81 91 / 078 719 96 01 / dominik.frei@wanderpfad.ch				
<b>Übernachtung</b>	Alphütte Ober Wend, <a href="http://www.sc-melchtal.ch/oberwend">www.sc-melchtal.ch/oberwend</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung gemäss Seite 6: Lampe und Hüttenschlafsack				

Mächtig thront der Huetstock über dem Melchtal. Auch von Sarnen her wirkt der höchste Gipfel des Melchtaler «Dreigestirns» unnahbar. Dank der Übernachtungsmöglichkeit in der Alphütte Oberwend lässt sich der Huetstock verhältnismässig gut begehen. Am ersten Tag beginnen wir unsere Tour auf der Stöckalp mit einem halbtägigen Einlaufen bis zur Alphütte Oberwend. Auf der Terrasse der Hütte lässt sich die Abendstimmung ausgiebig geniessen. Für das Nachtessen ist gesorgt. Am zweiten Tag geht es im Schatten des Huetstocks gleich steil bergan über die Vorstegg zum Zahm Geissberg und weiter über zwei Kletterpassagen zum Huetstock. Dort geniessen wir ein frühes Mittagessen und die schier endlose Weitsicht. Bis zur Vorstegg steigen wir denselben Weg talwärts. Via Nünalp wandern wir zum Ziel auf der Rütialp. Anschliessend mit dem Taxi ins Melchtal.



Das Höhenprofil von Tag 1 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)

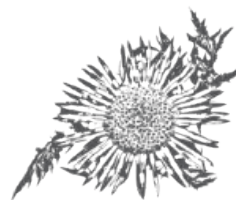
Restaurant  
**Cantina  
Caverna**



**Genuss im Berg**

**Cantina Caverna**

Walchistrasse 30  
6078 Lungern  
041 679 77 22  
cantina-caverna.ch



**BERGHOTEL  
DISTELBODEN**

**Das Berghotel liegt direkt am Melchsee.  
Ideal für Wanderer, Fischer und Sportler.**

**Wir freuen uns Sie zu begrüßen**

Berghotel Distelboden  
Tannalpstrasse 4  
6068 Melchsee-Frutt

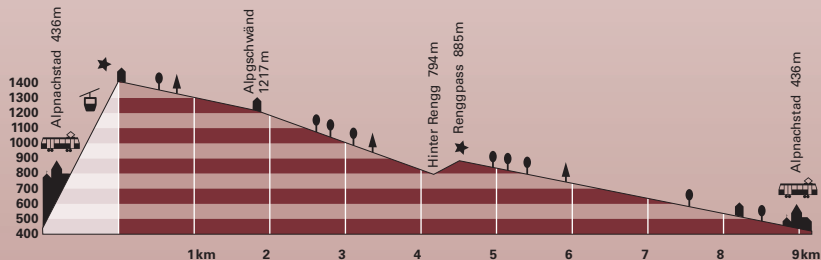
Tel. +41 41 669 12 66  
Fax. +41 41 669 13 77  
[www.distelboden.ch](http://www.distelboden.ch)  
[info@distelboden.ch](mailto:info@distelboden.ch)

## 2 Pilatus: Mit der Zahnradbahn hoch, zu Fuss runter

Mittwoch, 3. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 150 m    ↘ 1140 m    3 h 00 min    8.2 km
<b>Treffpunkt</b>	Fräkmüntegg – Alpgschwänd – Hinter Egg – Renggpäss – Alpnachstad
<b>Verpflegung</b>	08:00 Uhr Alpnachstad, Abfahrt Zahnradbahn um 08:10 Uhr
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack oder im Restaurant Alpgschwänd
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Montag, 1. Juli, 18:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / albert.bucheli@bluewin.ch Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Die legendäre Zahnradbahn führt uns auf über 2000 m.ü.M. Wir geniessen Kaffee und Aussicht und gehen nach Lust und Laune auf den Esel und zum Chriesiloch. Mit der Schwebebahn fahren wir bis Fräkmüntegg. Jetzt geht es zu Fuss abwärts zur Alpgschwänd. Mittagsrast als Picknick oder im Restaurant. Der Abstieg bis zur Renggkapelle ist gut zu bewältigen. Nach einem Blick in die schicke Kapelle gibt es einen kurzen, aber heftigen Aufstieg zum Renggpäss. Dieser war einst ein vielbegangener Übergang zwischen Obwalden und Luzern. Wir kommen an bemalten Höhlen vorbei, die in den Felsen gehauen wurden. Der Ausblick auf das Obwaldner Land wird immer schöner. Gegen 16:00 Uhr treffen wir in Alpnachstad ein.



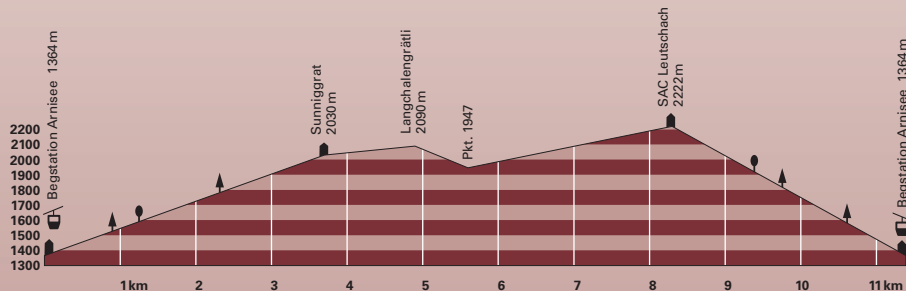


### 3 Vom Arnisee zum Sunnigrätli

Samstag, 6. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1160 m ↘ 1160 m 5 h 45 min 13.9 km
<b>Treffpunkt</b>	Bergstation Arnisee – Sunnigrat – Leutschach-Hütte – Arnisee
<b>Verpflegung</b>	08:05 Uhr Altdorf, Bahnhof / 08:45 Uhr Intschi, Talstation Luftseilbahn Arnisee
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 3. Juli, 18:00 Uhr, max. 18 Teilnehmende
<b>Wanderleitung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Informationen</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Ab Inschi fahren wir mit der Luftseilbahn auf die beliebte Urner Sonnenterrasse Arni. Zuerst wandern wir entlang des romantischen Bergsees und dann steigt der Weg steil im Zickzack zu unserem Zwischenziel Sunnigrätli an. Auf dem Weg durch die Glattplanggen wandern wir weiter zur Leutschachhütte, wo wir uns eine Pause gönnen. Danach geht es bergab weiter durch schöne Alpweiden zurück zum Arnisee.



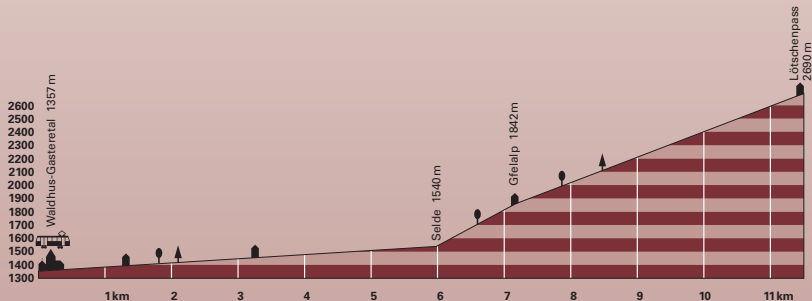
### 3 Vom Gasteretal ins Lötschental

Mittwoch bis Freitag, 10. bis 12. Juli 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 1400 m	↘ 70 m	5 h 30 min	11.5 km	Waldhus-Gasteretal – Selde – Gfelalp – Lötschenpass
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 310 m	↘ 1220 m	4 h 15 min	14.2 km	Lötschenpass – Stafel – Schwarzsee – Fafleralp
<b>Wanderroute Tag 3</b>	↗ 710 m	↘ 740 m	4 h 15 min	12.3 km	Fafleralp – Grundsee – Anenhütte – Guggistafel – Fafleralp
<b>Treffpunkt</b>	06:00 Uhr Sarnen, Bahnhof; Fahrt mit ÖV ins Gasteretal				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 3 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 17. Juni, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch				
<b>Übernachtung</b>	Halbpension in der Lötschenpasshütte, <a href="http://www.loetschenpass.ch">www.loetschenpass.ch</a> und Hotel Fafleralp, <a href="http://www.fafleralp.ch">www.fafleralp.ch</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Stirnlampe und Hüttenschlafsack				

Unsere Wanderung starten wir am Anfang des Gasteretals beim Waldhus und wandern bis fast ans Ende in Selde. Von hier geht es hinauf zur Gfelalp über Alpweiden, über die Reste des Lötschegletschers, Moränen und Felspfaden zu unserem Tagesziel auf dem Lötschenpass. Am nächsten Morgen erwartet uns auf der Sonnenseite des Lötschentals eine Abstiegstour mitten durch den Bergfrühling, vorbei an der Lauchernalp, Maiensässen, knorrigem Lärchen bis zum Schwarzsee und weiter zur Fafleralp.

Die letzte Tageswanderung führt uns ins hintere Lötschental, mal rechts mal links der Lonza und entlang des Anunbaches hinauf Richtung Lötschenlücke zur Anenhütte sodann über Gugginalp und Guggistafel zurück zur Fafleralp.



Die Höhenprofile der Tage 2 und 3 sind online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)



## Hotel Posthuis

Familie Rohrer  
6068 Melchsee-Frutt  
Telefon 041 669 12 42  
hotel@posthuis.ch

Ideales Ferienhotel  
mit heimeligen Lokalitäten.  
Bewährte Hausspezialitäten.  
Altbekanntes Haus für Touristen  
und Wanderer.

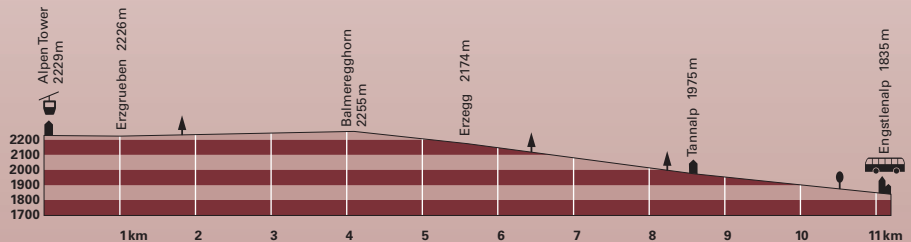


## 2. Auf dem Horizontweg von Planplatten zur Engstlenalp

Samstag, 13. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 270 m    ↘ 640 m    3 h 30 min    11.2 km
<b>Treffpunkt</b>	Alpen Tower – Erzgrueben – Balmeregghorn – Erzegg – Tannalp – Engstlenalp 07:30 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei (in Fahrgemeinschaften nach Meiringen) 08:30 Uhr Meiringen, Parkplatz Alpbach (für Individualreisende)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 10. Juli, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV

Von Meiringen bringt uns die Gondelbahn nach Planplatten. Nach einem kurzen Abstecher zum Aussichtspunkt Alpen Tower starten wir unsere Wanderung zur Engstlenalp. Auf dieser wunderbaren Route geniessen wir Aussichtsgipfel, Bergseen und eine eindruckliche Bergblumenpracht. Der Höhenweg beginnt aussichtsreich und zieht über die Erzgrueben hinüber zum Balmeregghorn. Auch die Aussichtswarte Erzegg bietet schöne Rundumblicke. Wir wandern weiter vorbei am Tannensee und zur Tannalp, von wo die letzte Passage zum historischen Berghotel auf der Engstlenalp führt.

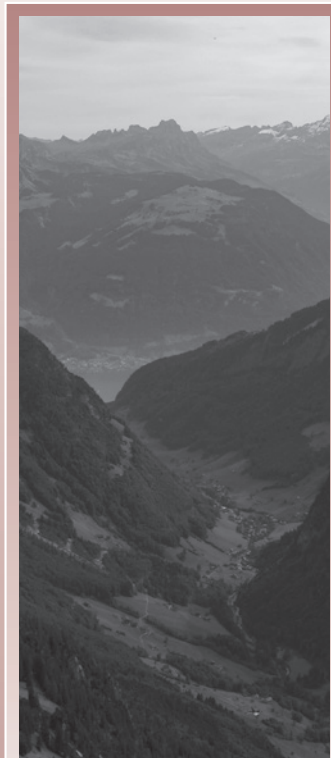
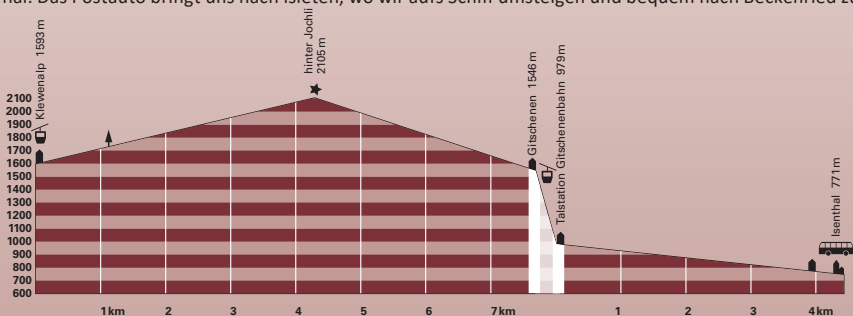


### 3 Von der Klewenalp bis nach Isenthal

Mittwoch, 17. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 730 m    ↘ 980 m    4 h 30 min    12.1 km
	Klewenalp – Hinter Jochli – Gitschenen – Isenthal
<b>Treffpunkt</b>	07:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei / 07:30 Uhr Beckenried, Talstation Klewenalpbahn
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 15. Juli, 18:00 Uhr, max. 15 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Die Seilbahn bringt uns von Beckenried zum Ausgangspunkt Klewenalp. Nach einer kurzen Kaffeepause wandern wir über Alpweiden, die in dieser Jahreszeit mit einer vielseitigen Flora geschmückt sind. Wir steigen hinauf zum Talübergang Hinter Jochli. Hier auf der Grenze zum Kanton Uri eröffnet sich eine wunderbare Weitsicht auf beide Talseiten. Der Abstieg führt durch die Isenthaler Alpen Ober- und Unter-Bolgen nach Gitschenen. Wir werden kurz einkehren, bevor uns die Seilbahn ins Tal bringt. Nach einer leichten Wanderung dem Isenthalerbach entlang erreichen wir das Bergdorf Isenthal. Das Postauto bringt uns nach Isleten, wo wir aufs Schiff umsteigen und bequem nach Beckenried zurückfahren.



Bergrestaurant

# Schwendi-Kaltbad

Glaubenberg – Obwalden

Mit neuem  
Gästehaus



## Genussvoll wandern

Kombinieren Sie leckeres Essen mit gemütlichen Übernachtungsmöglichkeiten.

041 675 21 41  
kaltbad.ch

Du lebst  
pure Naturkraft.  
Wir auch.



Wir leben für Müesli.

familia

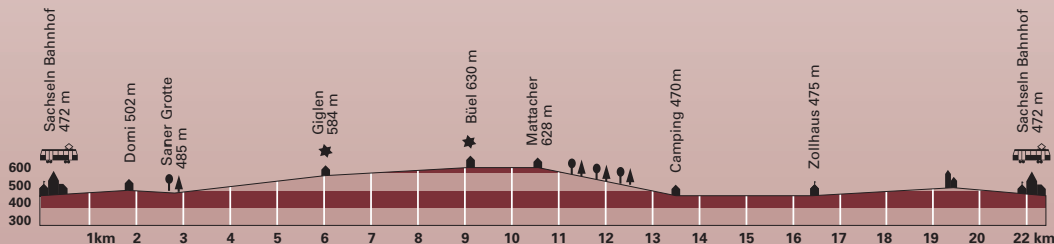


## 2\_18. Wandernacht rund um den Sarnersee

Samstag/Sonntag, 20./21. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 340 m    ↘ 340 m    5 h 30 min    20.5 km
	Sachselsn Bahnhof – Dorni – Sarner Grotte – Giglen – Büel – Mattacher – Camping Giswil – Zollhaus – Sachselsn Bahnhof
<b>Treffpunkt</b>	22:15 Uhr Sachselsn, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack, Morgenkaffee im Seebistro Camping Giswil
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 17. Juli, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Lampe und Leucht-Gamasche/-Veste erforderlich, Wanderstöcke empfohlen

Romantische Faszination – Eine ganze Nacht unterwegs! Eine ideale Wanderung für ÖV-Reisende, mit Anschluss an die ersten Morgen-Züge der Zentralbahn. Zum 18. Mal führen die Schweizer Wanderwege eine Wandernacht durch. Unser Wanderangebot weist wenige Höhenmeter auf, ist dafür in der Länge herausfordernd. Die vielfältigen Schönheiten der Natur erleben wir vorbei an Bächen, durch Wälder und dem See entlang. Einzigartig ist die Spiegelung des Mondes im Sarnersee. In der Stille der Landschaft erleben wir, wie ein Tag zu Ende geht und bald wieder im schönsten Glanze und hellwerdendem Lichte erwacht. Dann beginnen die Vögel zu zwitschern. Zum Abschluss eine Abkühlung im Sarnersee?





# Bahnhof Giswil

## Familienrestaurant

Kinder essen gratis

## Bankette & Barbetrieb

Firmenanlässe, Geburtstage, Hochzeiten...  
Jeder Anlass wird angemessen gefeiert!

## Catering

„Geht nicht gibt's nicht!“  
Wir liefern Essen von 2-2'000 Personen

## Hotel

Gemütliche 3-Sterne Hotelzimmer direkt am Bach



Bahnhof Giswil  
Brünigstrasse 48  
6074 Giswil

www.bahnhofgiswil.ch  
+41 41 675 11 61  
info@bahnhofgiswil.ch

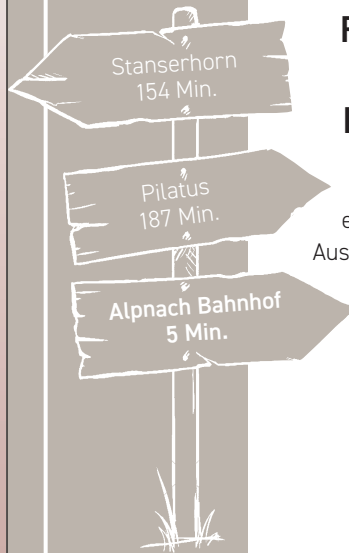


## GASTRONOMIE FÜR WANDER- GRUPPEN IN OBWALDEN

Von jedem Gipfel gut  
erreichbar. Eine frische  
Auswahl am Mittagsbuffet  
oder individuelle  
Bankette & Caterings  
für jedermann.

Wir freuen uns auf  
deinen Besuch!

by Ffisterm  
**alouette**  
www.alouettealpnach.ch

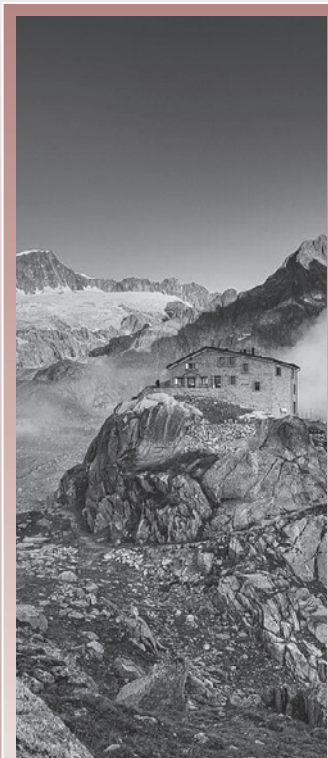
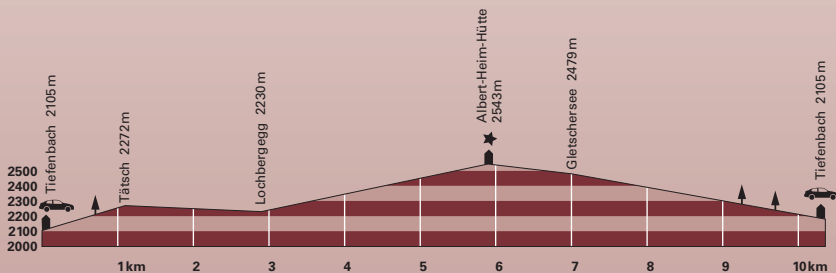


## 2 Zur Albert-Heim-Hütte im Furkagebiet

Mittwoch, 24. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 650 m    ↘ 650 m    4 h 00 min    11.0 km Tiefenbach – Tätsch – Lochbergegg – Albert-Heim-Hütte – Tiefenbach
<b>Treffpunkt</b>	07:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei (mit Fahrgemeinschaften nach Tiefenbach)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack oder in der Albert-Heim-Hütte SAC möglich
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 22. Juli, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Margrit von Rotz, 041 660 06 58, 079 447 31 10, m.vonrotz@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Ab dem Restaurant Tiefenbach kurzer Aufstieg bis Tätsch. Unterwegs via Ochsenalp bis zum Lochbergegg begleiten uns interessante Aussichten über das Urserental. Durch steinigtes Gelände folgt ein längerer Aufstieg, unterhalb von Blaubergstock und Lochberg. In der Albert-Heim-Hütte SAC halten wir Mittagsrast und geniessen ein herrliches, alpines Panorama. Nach einem kurzen Abstecher zum See des Tiefengletschers führt der Abstieg entlang des idyllischen Tiefenbachs bis zum gleichnamigen Restaurant.



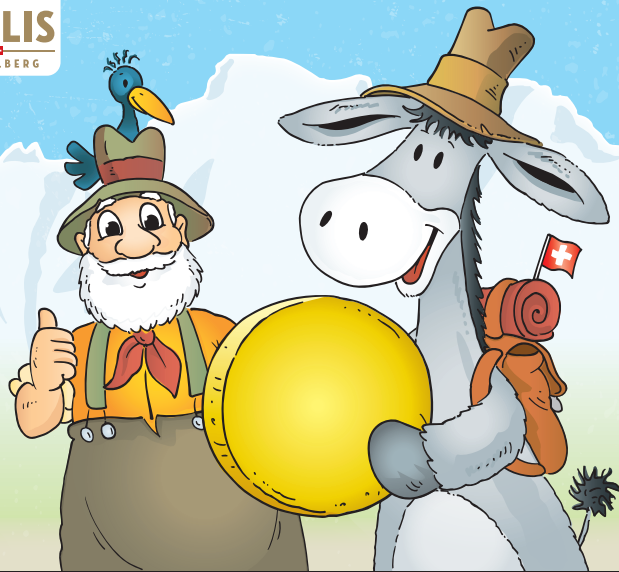
# Schmugglis SBRINZ WEG



Geschick, Wissen & Abenteuerlust

Versuche auf dem Bergwanderweg von Trübsee bis zur Alpkäserei Untertrübsee sechs knifflige Rätsel zu lösen und dabei von Zöllnern und Hexen unentdeckt zu bleiben. Alles was du dazu brauchst, ist ein Holztaler und etwas Geschick.

[titlis.ch/sbrinz](https://titlis.ch/sbrinz)

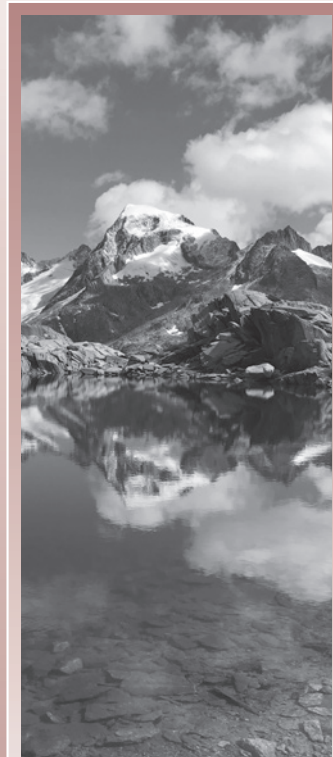
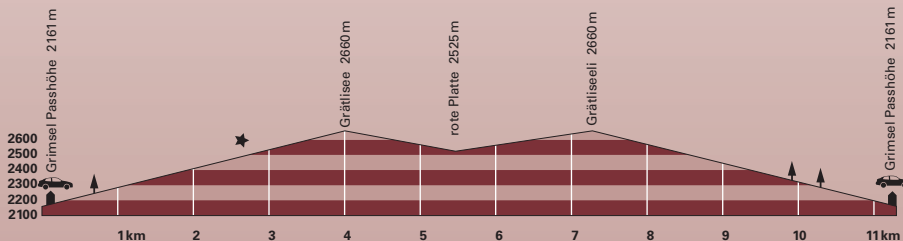


### 3 Weitblick auf Berge und Quellen auf dem Nägelisgrätli

Samstag, 27. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 980 m    ↘ 980 m    5 h 00 min    11.3 km
<b>Treffpunkt</b>	Grimsel Passhöhe – Grätlisee – Roti Blatte – Grimsel Passhöhe
<b>Verpflegung</b>	07:30 Sarnen, Parkplatz Ei (Fahrgemeinschaften bis Grimselpass) aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 24. Juli, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Die Nägelisgrätli-Tour ist das Aussichtswunder pur! Wir fahren mit Autos zur Grimselpasshöhe. Von der Kapelle folgen wir dem Weg über die eindrückliche Gneislandschaft, mit fast 360 Grad Rundsicht, hinauf zum Grätlisee. Hier lohnt es sich Mittagshalt zu machen und einfach zu geniessen, was sich unseren Augen bietet: Eine Bergkulisse wie fast nirgendwo und zugleich befinden wir uns auf einer der grossen Wasserscheiden Europas, mit den Gletschern und Quellen der Aare, die via Rhein in die Nordsee mündet und der Rhone, die ins Mittelmeer fliesst. Wir wandern weiter bis zur Roti Blatte über dem Rhonegletscher und zurück via Bäreritz und Grätlisee zum Grimselpass.



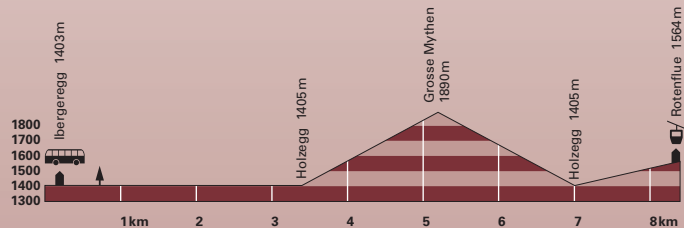


### 3 Mystischer Gross Mythen

Mittwoch, 31. Juli 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 770 m    ↘ 610 m    4 h 00 min    8.4 km Ibergeregg – Holzegg – Gross Mythen – Holzegg – Rotenflue
<b>Treffpunkt</b>	08:00 Uhr Schwyz, Bahnhof (Busfahrt zur Ibergeregg)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 15. Juli, 18:00 Uhr; max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Ab der Ibergeregg beginnt der Weg zunächst sehr gemächlich über den schönen und breiten Grat der Müsliegg. Auf der Holzegg angekommen, steht der mystische Berg – der Gross Mythen – vor uns. Der Bergweg steigt im gemässigten Hin und Her zügig dem Gipfel entgegen. Der Weg scheint etwas ausgesetzt zu sein; es gibt jedoch überall Halteseile oder Ketten, an welchen man sich sicher halten kann. Den Abstieg nehmen wir sehr gemütlich unter die Füsse und passen uns den Gegebenheiten an. Ab der Rotenflue gönnen wir uns die Luftseilbahn nach Rickenbach und den Bus zum Bahnhof Schwyz.

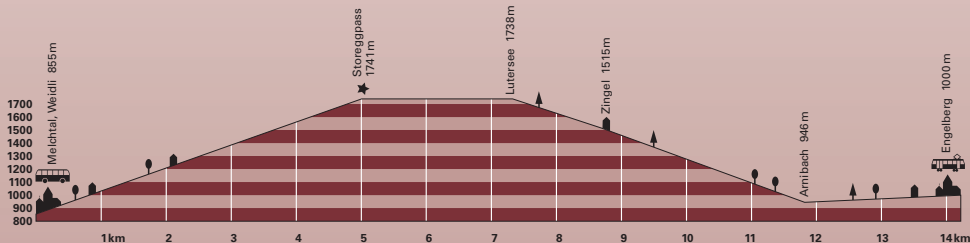


### 3 Von Melchtal via Lutersee nach Engelberg

Samstag, 3. August 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1190 m ↘ 1050 m 6 h 00 min 14.2 km
	Melchtal, Weidli – Storeggpass – Lutersee – Zingel – Engelberg
<b>Treffpunkt</b>	07:30 Uhr Sarnen, Bahnhof (Abfahrt Postauto nach Melchtal um 07:44 Uhr)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 31. Juli, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / albert.bucheli@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Der erste Postautokurs bringt uns nach Melchtal, Weidli. Der Aufstieg zum Storeggpass kostet ein paar Schweisstropfen. Oben angelangt bietet sich eine herrliche Aussicht auf die beiden Täler und die Berge rundum. Gemächlich geht's bis zum idyllischen Lutersee. Darin spiegelt sich der Titlis. Mittagsrast ist angesagt. Wir wandern weiter zur Alpwirtschaft Zingel. Es folgt ein steiler Abstieg und ab Arnibach ein gemächlicher Weg bis Engelberg. Der Zug fährt um 16:35 Uhr in Richtung Luzern. Um 17:53 Uhr treffen wir in Sarnen ein.



### Bergrestaurant Untertrübsee

an der Via Sprinz und am  
Nidwaldner Höhenweg

Fam. Hans Wagner  
CH-6390 Engelberg

Tel. 041 637 12 26



### Wanderpause im Jugendstil-Hotel Paxmontana

Gönnen Sie sich eine Auszeit, tanken Sie Sonne und neue Energie und geniessen Sie unsere regionalen Köstlichkeiten. Wir heissen Sie herzlich willkommen auf unserer einzigartigen Sonnenterrasse oder in einem unserer Salons.

#### Jugendstil-Hotel Paxmontana

6073 Flüeli-Ranft  
041 666 24 00  
info@paxmontana.ch  
www.paxmontana.ch



#### Wanderpausen halten fit!

Das Bärghuis Jochpass liegt auf 2222 m.ü.M., eingebettet inmitten einer herrlichen Bergwelt.

Die gut vernetzten Wanderwege:

Vier-Seen-Wanderung, Sbrinzroute, Via Alpina, Tell Trail, Nidwaldner Höhenweg führen direkt an der Jochhütte vorbei. Extra für dich: Feines aus der Region. Bei einem Zwischenstopp verwöhnen wir dich mit einem feinen Essen oder du übernachtst in einem der kuschligen Jochpass-Betten. Begrüsst wirst du mit viel Freude und Leidenschaft von unserem sagenhaften Team. Gerne gibt das Hüttenwartepaar Evelyne & Thomas Auskunft unter Tel. 041 637 11 87.

**Jochpass**  
*Bärghuis*  
**Sagenhaft.**

2222 m.ü.M., CH-6390 Engelberg  
Fon +41 41 637 11 87, www.jochpass.ch

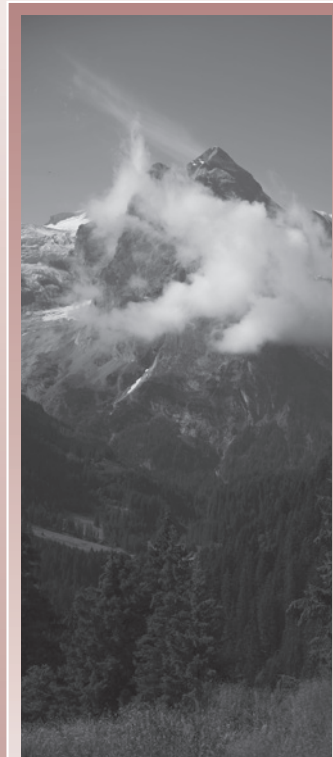
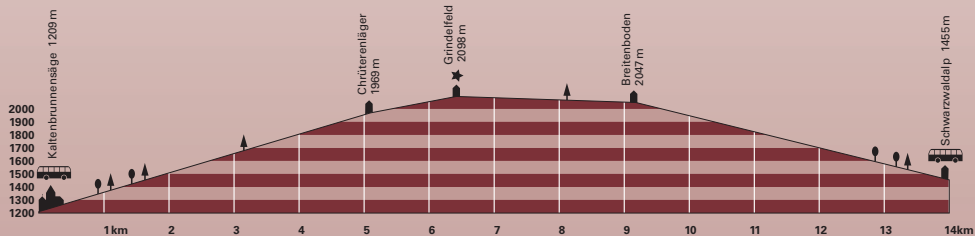


### 3 Von der Kaltenbrunnensäge zur Schwarzwaldalp

Sonntag, 4. August 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1050 m   ↘ 810 m   5 h 00min   14.0 km Kaltenbrunnensäge – Grindelfeld – Breitenboden – Schwarzwaldalp
<b>Treffpunkt</b>	07:00 Uhr Sarnen, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 1. August, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Das Rychenbachtal ist immer wieder ein reizvolles Natur- und Wanderparadies. Wir starten am Taleingang bei der Kaltenbrunnensäge, wandern westwärts über die Alp Chaltenbrunnen zum Obre Stafel. Von dort geht es weiter über einen kurzen Aufstieg zur Alp Grindel. Die Mittagspause verbringen wir vis-à-vis der Engelhörner, dem Wellhorn, dem Wetterhorn und dem Eiger: eine fantastische Aussicht. Anschliessend geht der Weg weiter Richtung Breitenbodenalp und von dort abwärts zur bekannten Kaffee- und Kuchendestination Schwarzwaldalp.



# DAS WANDERPARADIES



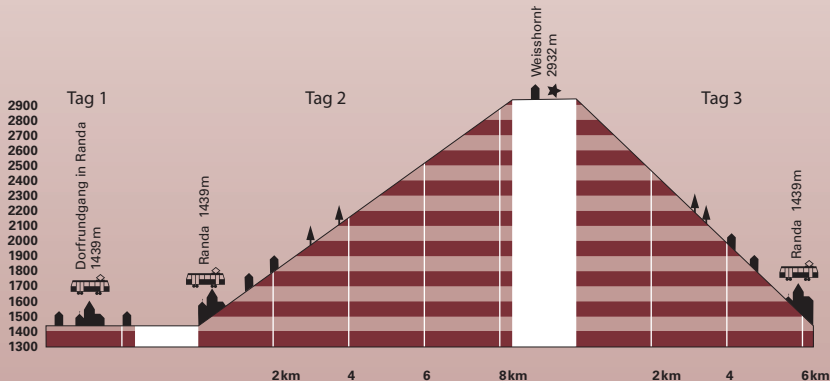
Atemberaubende Aussicht auf die Engelberger Bergwelt.

### 3 Auf zur Weisshornhütte

Mittwoch bis Freitag, 7. bis 9. August 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	Dorfrundgang in Randa				
<b>Wanderroute Tag 2</b>	⤴ 1620 m	⤵ 90 m	5 h 00 min	8.3 km	Randa – Schatzplatte – Weisshornhütte
<b>Wanderroute Tag 3</b>	⤴ 20 m	⤵ 1550 m	2 h 45 min	6.6 km	Weisshornhütte – Randa
<b>Treffpunkt</b>	09:10 Uhr Sarnen Nord, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Luzern 9:20 Uhr)				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 3 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 17. Juli, 18:00 Uhr, Anzahl Teilnehmende begrenzt				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Elisabeth Nigg, 041 661 01 55, turmhuis@bluewin.ch				
<b>Übernachtung</b>	Weisshornhütte SAC, <a href="http://www.sac-basel.ch/deutsch/huetten/weisshornhuette">www.sac-basel.ch/deutsch/huetten/weisshornhuette</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Lampe, Hüttenschlafsack und Stöcke				

Am ersten Tag Bahnfahrt ins Walliser Dorf Randa. Ein Rundgang im Dorf lohnt sich. Am zweiten Tag starten wir frühmorgens durch lauschige Wiesen und bald steile Lärchenwälder. Der Weg ist schmal, aber gut. Langsam erspähen wir die schmelzenden Gletscher und hohen Walliser Berge. Wie ein Magnet zieht es uns nach oben. Die Weisshornhütte SAC ist in Sicht, wo wir uns stärken und vielleicht ein verdientes Nachmittagsschläfchen gönnen. Am dritten Tag geniessen wir etwas Zeit um die Hütte. Hier gibt es viel zu sehen. Das bekannte Weisshorn direkt über der Hütte mit seinen 4500 m beeindruckt jedes Mal. Vielleicht sehen wir am Grat einige Seilschaften. Unser Abstieg ist nicht weniger steil, aber ebenso interessant. Langsam abwärts schaffen wir die andere Route wieder zurück nach Randa und nach Hause.





# GESUND SEIN & SICH WOHLFÜHLEN

## **Für gesundheitliche Anliegen und Fragen sind wir Ihre Anlaufstelle.**

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an natürlichen Heilmitteln wie auch Produkte der klassischen Schulmedizin. Des Weiteren stehen wir Ihnen in den Gebieten Körperpflege, gesunde Ernährung, Eltern & Kind sowie Altersthemen zur Seite. Gerne beraten wir Sie und nehmen uns Zeit Ihre persönlichen Bedürfnisse.

## **Unsere Dienstleistungen rund ums Wandern:**

- Zusammenstellung der Rucksackapotheke
- Beratung zu Sonnenschutz und weiteren Präventivthemen
- Anmessen von Stützstrümpfen und Wadensocken
- Vorbeugung und Akutbehandlung bei Insektenstichen
- Nach der Wanderung: Hilfe bei kleineren Verletzungen und Blessuren sowie Muskel- und Gelenkschmerzen



Dorfstr. 30, 041 637 11 54, [www.apotheke-engelberg.ch](http://www.apotheke-engelberg.ch)



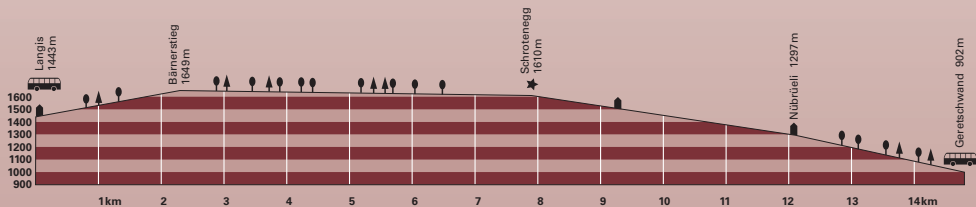
Dorfplatz 1, 041 660 44 20, [www.drogerie-sachseln.ch](http://www.drogerie-sachseln.ch)

### 3 Vom Langis über den geheimnisvollen Schlierengrat

Samstag, 10. August 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 590 m    ↘ 1140 m    4 h 45 min    14.8 km
<b>Treffpunkt</b>	Langis – Barnerstig – Schrotenegg – Geretschwand
<b>Verpflegung</b>	08:00 Uhr Sarnen, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	aus dem Rucksack
<b>Auskunft</b>	erforderlich bis Mittwoch, 7. August, 18:00 Uhr, max. 20 Teilnehmende am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Das Postauto bringt uns bis Langis. Hier beginnt unsere Wanderung über Kaltbad zum Bärnerstig. Von da an befinden wir uns auf dem Schlierengrat. Es geht immer wieder leicht auf und ab, meistens im Wald. Um die Mittagszeit auf der Schrotenegg haben wir eine längere Pause verdient mit schöner Aussicht über das Entlebuch ins Mittelland. Von hier geht es abwärts über die Alp Horweli und weiter zur Alp Nübrüechli bis Geretschwand. Dort lassen wir uns mit einem Bus zum Bahnhof Alpnach fahren.



Glaubenberg  
1'550 m.ü.M.



Roland Lischer  
079 242 60 47

info@glaubenbergbeizli.ch  
www.glaubenbergbeizli.ch

# 4-SEEN-HÖHENWANDERUNG



**10%**  
**Reduktion**  
auf die Bergbahnen  
mit dem Railway-  
Kombi Angebot

**Ein Höhenweg. Drei Start- und Zielorte.**

[hoehenwanderung.ch](http://hoehenwanderung.ch)

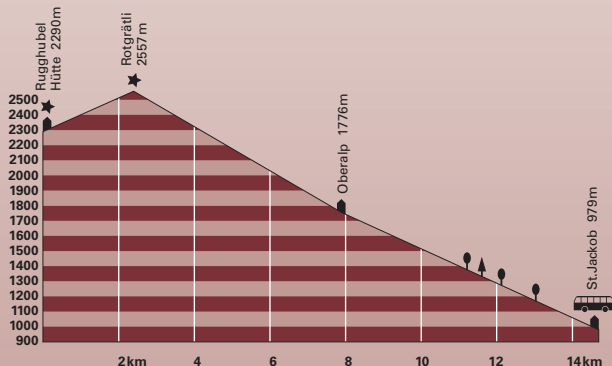
### 3 Von der Bannalp über das Rotgrätli nach Isenthal

Mittwoch/Donnerstag, 14./15. August 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 1210 m	↘ 490 m	5 h 15 min	14.2 km	Bannalpsee – Walegg – Brunni – Rughubelhütte
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 410 m	↘ 1730 m	5 h 00 min	14.7 km	Rughubelhütte – Rotgrätli – Oberalp – St. Jakob
<b>Treffpunkt</b>	07:30 Uhr Wolfenschiessen, Bahnhof				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 2 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 24. Juli, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch				
<b>Übernachtung</b>	Rughubelhütte SAC, <a href="http://www.rughubel.ch">www.rughubel.ch</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Hüttenschlafsack mitnehmen				

Am ersten Tag wandern wir ab der Bergstation Bannalpsee am Ufer des Bannalpsees entlang hinauf zur Walegg, wo wir mit bester Aussicht die erste verdiente Pause einlegen. Ab Walegg bis zur Rughubelhütte geht es auf und ab. Bei der Brunnihütte gibt es die zweite Pause vor einem langen Aufstieg zur Herberge. Am zweiten Tag verlassen wir die Hütte bereits um 08:00 Uhr und überqueren das Rotgrätli Richtung Schöntal und Oberalp. Der Weg ist auf dieser Strecke nicht besonders gut und erfordert Trittsicherheit. Nach einem Besuch im Alpbeitzli geht der Weg weiter in die Talsohle hinunter. Die Gegend im Grosstal beeindruckt mit Wald, Fels und Wasserfällen und von Gletschern gespiesenen Wildbächen. In Sankt Jakob wartet der Postbus und bringt uns nach Altdorf oder zur Schiffstation Isleten.

Das Höhenprofil von Tag 1 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)





Krone  Sarnen

Hotel Restaurant Events

mehr Infos  
[www.krone-sarnen.ch](http://www.krone-sarnen.ch)

## WANDERN MIT KRÖNUNG

Bei uns liegen Sie richtig – ob bei einer kühlen Erfrischung, einer verdienten kulinarischen Stärkung oder bei einer erholsamen Entspannung. Unsere Gäste liegen uns am Herzen.

**Reservation:** 041 666 09 09 oder [info@krone-sarnen.ch](mailto:info@krone-sarnen.ch)

# Berghotel Langis



- Gemütlich
- Einzigartig
- Erholung pur

**Stephan Thalmann**

Tel. Nr. 041 / 675 10 68

E-Mail [info@berghotellangis.ch](mailto:info@berghotellangis.ch)

Web [www.berghotellangis.ch](http://www.berghotellangis.ch)

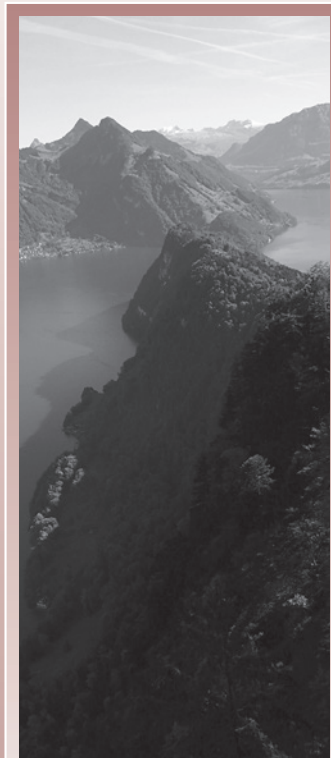
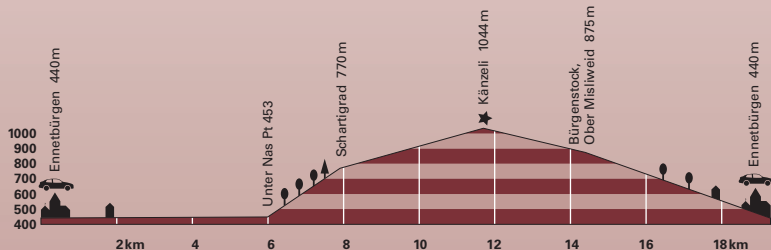


### 3 Via Unter Nas hoch zum Bürgenstock

Samstag, 17. August 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1110 m   ↘ 1110 m   6 h 30 min   19.4 km Ennetbürgen – Unter Nas – Bürgenstock – Ennetbürgen
<b>Treffpunkt</b>	08:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei für Fahrgemeinschaften
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 14. August, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch
<b>Informationen</b>	Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Der flache Startteil auf dem Kulturenweg und entlang des Scheidgrabens führt uns zum Vierwaldstättersee. Über Buochli und Spis gelangen wir zum östlichsten Zipfel von Unter Nas. Da ist die Seenge zu Obere Nas keinen Kilometer breit. Jetzt geht es «obsi» durch Wald und Weide nach St. Jost, einem wunderbaren Aussichtspunkt. Unser höchster Punkt, das Känzeli, erreichen wir über den Mattgrat. Da wechseln wir die Kantonsgrenze von Nidwalden nach Luzern, und wir wandern dem Felsenweg entlang zum Bürgenstock. Die Gigiregg ist unser nächstes Ziel, bevor wir im Abstieg via Hüslen und Kilix wieder unseren Ausgangspunkt erreichen. Das ist eine Tour für fitte Genusswanderinnen und -wanderer.



## 4 Rosenloui – Dossenhütte – Urbachtal

Mittwoch/Donnerstag, 21./22. August 2024

**Wanderroute Tag 1** ↗ 1300 m ↘ 0 m 4 h 00 min 5.0 km Rosenloui – Hindrem Gletscherhubel – Moränen – Rosenlauibiwak – Dossenhütte

**Wanderroute Tag 2** ↗ 100 m ↘ 1900 m 4 h 00 min 9.0 km Dossenhütte – Enzen – Schrätteren – Urbachvorsess

**Treffpunkt** 10:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei oder 11.00 Uhr Rosenloui Gletscherschlucht

**Verpflegung/Hütte** aus dem Rucksack für 2 Tage, Halbpension in der Dossenhütte SAC, [www.dossenhuette.ch](http://www.dossenhuette.ch)

**Anmeldung** erforderlich bis Dienstag, 13. August, 18:00 Uhr, max. 10 Teilnehmende

**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

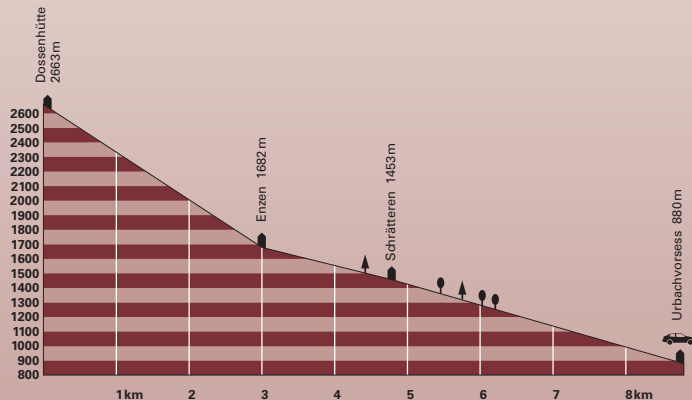
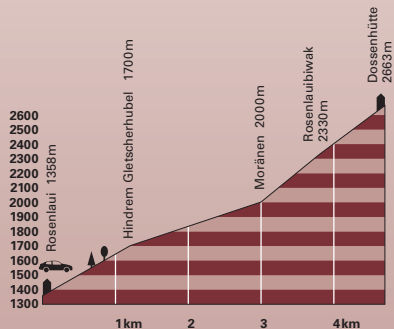
**Wanderleitung** Urban Ming, 079 403 96 22 / [urban.ming@bluewin.ch](mailto:urban.ming@bluewin.ch)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Hüttenschlafsack und Stirnlampe

Die Dossenhütte steht auf dem schmalen Grat zwischen Gstellhorn und Dossenhorn. Fernab vom Massentourismus bietet allein der Besuch der Hütte für geübte Bergwanderer ein spannendes Tourenziel. Ab der Gletscherschlucht Rosenloui beginnt der markierte Weg zur Hütte über einen landschaftlich eindrücklichen Hüttenweg. Der Aufstieg gehört zu den anspruchsvolleren Hüttenzustiegen. Der Weg verlangt Trittsicherheit und ist nur für schwindelfreie Personen empfohlen.

Schwierige Stellen sind mit Drahtseilen, Leitern und Tritten versehen.

Am zweiten Tag führt uns der wildromantische Abstieg hinunter ins Urbachtal. Dort lassen wir uns vom Taxi abholen und nach Innertkirchen zurückbringen.



### 3 Von den Gadmer Dolomiten zur Planplatte

Mittwoch/Donnerstag, 28./29. August 2024

**Wanderroute Tag 1** ↗ 1120 m ↘ 480m 5 h 00 min 10.3 km Gadmen Tällibahn – Tällihütte – Sätteli – Engstlenalp

**Wanderroute Tag 2** ↗ 900 m ↘ 500m 4 h 45 min 12.7 km Engstlenalp – Vogelbüel – Tannalp – Planplatten

**Treffpunkt** 07:00 Uhr Sarnen, Bahnhof (Weiterreise mit ÖV)

**Verpflegung** aus dem Rucksack für 2 Tage

**Anmeldung** erforderlich bis Mittwoch, 7. August, 18:00 Uhr, max. 16 Teilnehmende

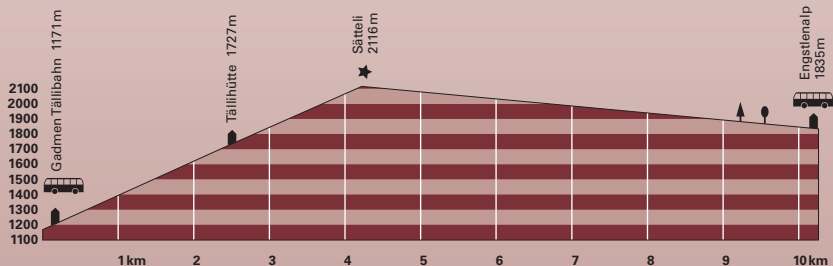
**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

**Wanderleitung** Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch

**Übernachtung** Halbpension im Hotel Engstlenalp (BE), [www.engstlenalp.ch](http://www.engstlenalp.ch)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Unsere Zweitageswanderung beginnen wir am Fuss der «Gadmerdolomiten». Bei der Tällibahn laufen wir los, vor uns das Gadmertal und die imposante Bergkette, mit «unserem» Titlis am Ende. Bei der Bergstation ist eine Kaffeepause angesagt. Weiter geht es steil aufwärts zum Sätteli, dem Übergang ins «Gäntel» oder offiziell Gental. Hier machen wir Mittagsrast und wandern dann weiter auf der Rückseite der Gadmerflüö bis zum idyllischen Engstlensee und unserem Tagesziel, Hotel Engstlenalp. Am zweiten Tag steigen wir Richtung Schaftal und weiter hinauf zum Hengliboden Richtung Melchsee-Frutt, die sich von hier oben herrlich überblicken lässt. Unser Zwischenziel ist die Tannalp, wo wir uns eine kleine Pause gönnen. Vorbei am Tannensee, hoch zum Erzeggrat wandern wir bei grandioser Aussicht zur Seilbahnstation Planplatten.



Das Höhenprofil von Tag 2 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)



Familie Ch. Halter/ Rütistrasse 12/ 6074 Giswil  
Tel. 041 675 11 08/ [www.grossteil.ch](http://www.grossteil.ch)/ [info@grossteil.ch](mailto:info@grossteil.ch)  
Mo + Di Ruhetag

Harmonie & Freude    Leben & Erleben

Unser Betrieb...idyllisch eingebettet zwischen Berg  
und See! Sich wieder einmal rundum verwöhnen  
lassen mit Pflege zum Detail, feinem Essen, tollen  
Weinen und herzlichem Service.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Fam. Halter & Team

# GUTSCHEIN

Für ein kühles Bier  
in unserer gemütlichen Gartenwirtschaft!

Zum Wohl & bis bald im Schlüssel.



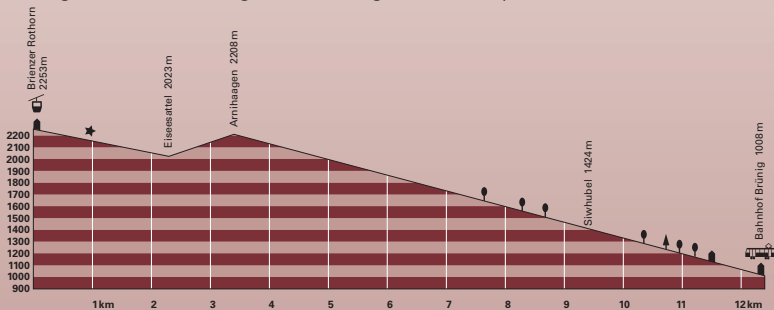
LANDGASTHOF **SCHLÜSSEL** ALPNACH  
Brünigstrasse 20 • 6055 Alpnach Dorf  
041 670 17 57 • [www.schluessel-alpnach.ch](http://www.schluessel-alpnach.ch)



### 3 Panoramawanderung vom Briener Rothorn zum Brünig Sonntag, 1. September 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 170 m    ↘ 1470 m    4 h 15 min    12.4 km
<b>Treffpunkt</b>	Briener Rothorn – Eiseesattel – Arnihaagen – Siwhubel – Bahnhof Brünig 07:30 Uhr Sarnen, Parplatz Ei (in Fahrgemeinschaft nach Brienz) 08:15 Uhr Brienz, Talstation Briener Rothorn Bahn (für individuell Anreisende) aus dem Rucksack
<b>Verpflegung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 29. August, 18:00 Uhr
<b>Anmeldung</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch
<b>Wanderleitung</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV
<b>Informationen</b>	

Unsere Wanderung beginnt in Brienz am See, von wo uns die nostalgische Zahnradbahn auf den Gipfel des Briener Rothorns bringt. Oben wartet ein spektakuläres Panorama mit den Berner Alpen und dem türkisblauen Brienersee auf uns. Die Höhenwanderung beginnt bei der Bergstation und führt hinunter in den Eiseesattel mit dem dazugehörigen See. Entlang von Felswänden, Gratpassagen und steilen Matten folgt ein Anstieg zum Arnihaaggen. Mal auf der anderen Seite angekommen, führt ein gemütlicher Weg runter vom Gipfel bis zu unserem Ziel auf dem Brünigpass.



## Eifach scheen!

Restaurant mit Aussichtsterrasse

Ein-,zwei-,drei und Vierbettzimmer  
für eine erholsame Übernachtung  
auf dem Lungerer Hausberg

\*

Ideal für Wanderer und Biker. 1,5 h  
zu Fuss ab Bergstation Turren LTB

Öffnungszeiten gemäss Homepage

[www.berghaus-schoenbueel.ch](http://www.berghaus-schoenbueel.ch)

## Berg- und Alpinwandern

Pauschal oder individuell

**Hütte zu Hütte oder einmal eine Blau-weiße Tour**



**Obsi druis Peter Gasser**  
eidg. Wanderleiter SBV T4  
Bergstrasse 63  
CH-6078 Lungern  
[www.obsi-druis.ch](http://www.obsi-druis.ch)



**Hotel Restaurant  
Sarnen**

E. Frunz

Telefon 041 660 11 24

Telefax 041 660 12 17

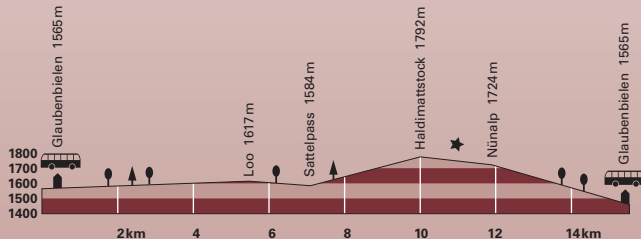
E-Mail [hotel-metzgern@bluewin.ch](mailto:hotel-metzgern@bluewin.ch)



### 3 Auf den Spuren der «Brotbahn»: Um den Haldimattstock Mittwoch, 4. September 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 790 m    ↘ 790 m    5 h 15 min    15.5 km Glaubenbielen – Loo – Sattelpass – Haldimattstock – Glaubenbielen
<b>Treffpunkt</b>	08:15 Uhr Giswil, Bahnhof (Abfahrt Postauto nach Glaubenbielen um 08:25 Uhr)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 2. September, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Albert Bucheli, 079 418 95 57 / albert.bucheli@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Ab Treffpunkt Giswil Bahnhof führt uns das Postauto zum Parkplatz Glaubenbielen. Wir wandern an der Ribihütte und dem kleinen See vorbei, passieren die Militärbäckerei aus dem 2. Weltkrieg und gelangen zum Moorgebiet Ror. Dank Prügelwegen gibt's keine nassen Schuhe. Ab dem Sattelpass führt der aussichtsreiche Gratweg zum Haldimattstock. Über Nünalp erreichen wir den Rotspitz. Die Geologie ist hier sehr interessant. Der steile Abstieg führt zur Alpwirtschaft Glaubenbielen, wo wir ein Cheli und etwas aus der Alpküche geniessen. Der einzige Nachmittagskurs des Postautos fährt um 16:58 Uhr ab und bringt und uns um 17:27 Uhr zum Bahnhof Giswil.



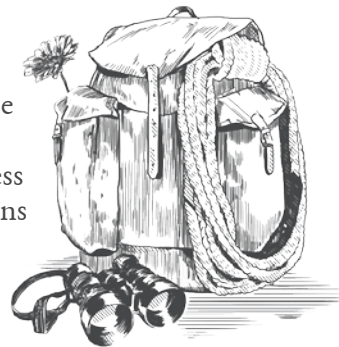


**Gemütliche Gaststube mit Sälen bis 80 Personen**  
**Grosse Sonnenterrasse / Kinderspielplatz**  
**Rustikale Hotelzimmer / mit dem Auto erreichbar**  
**Bushaltestelle 5 m vor dem Haus**  
**Gutbürgerliche Saisonale Küche**

**Gasthof**  
**Waldhaus**  
**Stöckalp**

6067 Melchtal  
Telefon: 041 669 14 01  
[www.waldhausstoekalp.ch](http://www.waldhausstoekalp.ch)  
E-Mail: [info@waldhausstoekalp.ch](mailto:info@waldhausstoekalp.ch)

Engelberg  
**Alpenclub**  
HOTEL BAR RESTAURANTS



Verbinden Sie die  
Wanderlust mit  
Kulinarik, Wellness  
und Genuss bei uns  
im Alpenclub!

**Alpenclub, Hotel, Restaurants und Bar**  
Dorfstrasse 5 // 6390 Engelberg // Tel.: 041 637 12 43  
[www.alpenclub.ch](http://www.alpenclub.ch)



### 3 Steingletsch – Sustlihütte

Mittwoch/Donnerstag, 11./12. September 2024

**Wanderroute Tag 1** ↗ 920 m ↘ 530 m 3 h 30 min 8.3 km Steingletscher – Sustenpass – Guferplatte – Sustlihütte

**Wanderroute Tag 2** ↗ 180 m ↘ 1520 m 4 h 00 min 14.1 km Sustlihütte – Färnigen – Meien Dörfli – Wassen

**Treffpunkt** 10:00 Uhr Susten, Bushaltestelle Steingletscher

**Verpflegung** aus dem Rucksack für 2 Tage

**Anmeldung** erforderlich bis Mittwoch, 21. August, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende

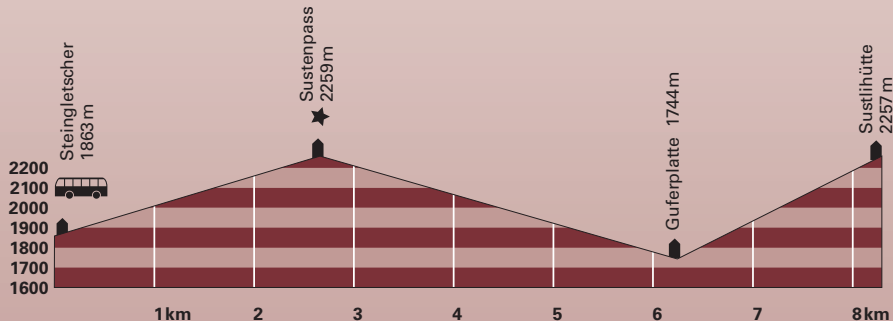
**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

**Wanderleitung** Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch

**Übernachtung** Sustlihütte SAC, [www.sustlihuette.ch](http://www.sustlihuette.ch)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden. Eine alternative Wanderung für den ersten Tag ist möglich.

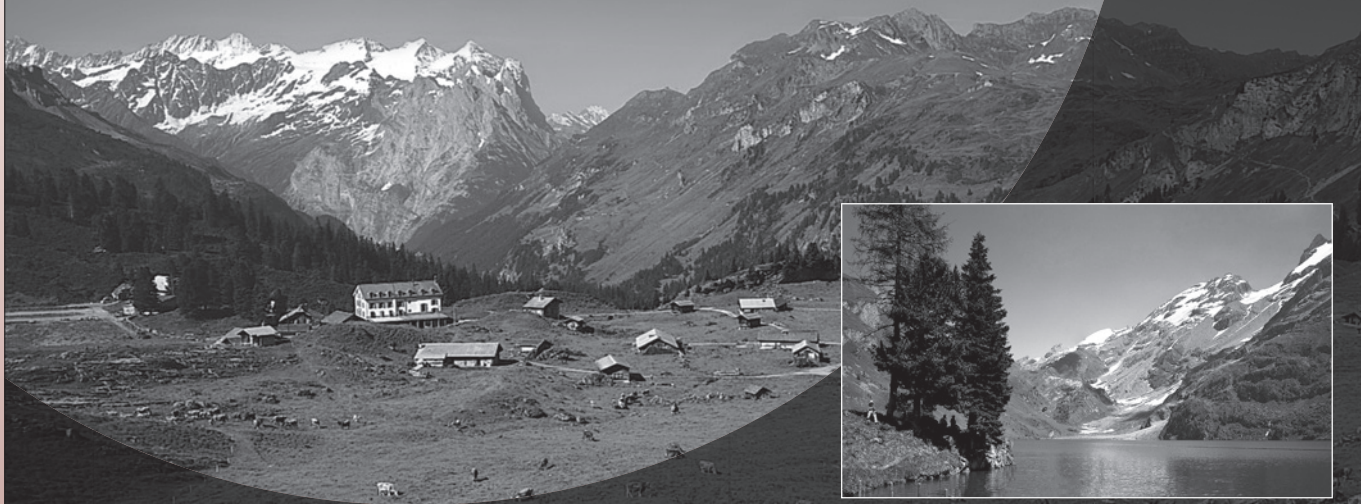
Am ersten Tag führt der Wanderweg ab der Bushaltestelle Steingletscher leicht ansteigend zum Sustenpass. Den Pass erreicht, gönnen wir uns eine Pause mit wunderbarem Rundumpanorama. Der Abstieg ins Meiental zur Guferalp ist schön angelegt und leicht zu wandern. Etwas steiler ist dann der Weg übers Brüggli hinauf zu unserer Herberge Sustlihütte. Nach gewohnter Qualität der SAC-Hütte Sustli verlassen wir die Herberge und geniessen einen Abstieg in das Meiental und weiter entlang der Meienreuss nach Wassen, wo wir mit dem Bus zurück nach Altdorf fahren.



Das Höhenprofil von Tag 2 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)

# Engstlenalp

Ort der Ruhe und Kraft



Hotel Engstlenalp | Familie Fritz Immer-Schild | Tel. 033 975 11 61 | [hotel@engstlenalp.ch](mailto:hotel@engstlenalp.ch) | [www.engstlenalp.ch](http://www.engstlenalp.ch)

## 2 Über die Hängebrücke im Trift

Freitag/Samstag, 13./14. September 2024

**Wanderroute Tag 1** ↗ 630 m ↘ 100 m 2 h 00 min 4.0 km Sunnige Trift Seilbahn – Triftbrücke – Windegghütte

**Wanderroute Tag 2** ↗ 410 m ↘ 1280 m 4 h 00 min 7.3 km Windegghütte – Winde Grat – Talstation Trift

**Treffpunkt** 07:15 Uhr Giswil, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Meiringen 7:37 Uhr)

**Verpflegung** aus dem Rucksack für 2 Tage

**Anmeldung** erforderlich bis Freitag, 23. August, 18:00 Uhr

**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

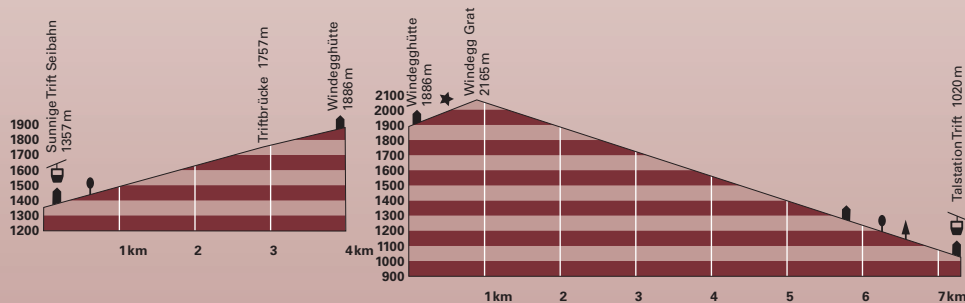
**Wanderleitung** Elisabeth Nigg, 041 661 01 55 / turmhuis@bluewin.ch

**Übernachtung** Windegghütte SAC, [www.windegghuette.ch](http://www.windegghuette.ch)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden

**Ausrüstung** ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Lampe, Hüttenschlafsack und Bargeld für die Hütte

Am ersten Tag wandern wir von der Bergstation Sunnige Trift zur spektakulären Hängebrücke im Trift und damit über das Triftwasser im Graaggilamm. Vor nicht zu langer Zeit war hier kein See und man gelangte mit den Tourenskis über den Gletscher, der jetzt immer kleiner wird, zur Trifthütte. Ab der Triftbrücke geht es mit Ketten gesichert aufwärts zur gemütlichen Windegghütte SAC. Am zweiten Tag wandern wir mit leichtem Rucksack auf den Windegg-Grat, wo wir einen herrlichen Blick auf den immer grösser werdenden Gletschersee und den Sattel zwischen Trift- und Rhonegletscher sehen. Zeit auch um über die neuesten Pläne einer Staumauer zu rasonieren. Von der Windegghütte auf dem Rundweg abwärts geht es auf der anderen Talseite zurück zur Talstation Trift im Gadmental.





Restaurant & Catering

**Bahnhöfli**  
Lungern

Der ideale Platz  
um einen Wandertag  
ausklingen zu lassen.



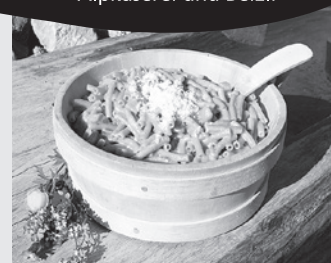
Familie Odermatt | Bahnhofstrasse 30  
6078 Lungern | T 041 678 15 55  
info@bahnhoeffli.ch | www.bahnhoeffli.ch  
Montag und Dienstag Ruhetag

1538 müM  
**FLUONALP**  
Alpkäserei und Beizli

im Wandergebiet  
Giswilerstock

- währschafte Älplerkost
- Beizli (40 Plätze)
- Stübli (40 Plätze)
- Übernachtung im Massenlager
- Familien, Firmen  
und Vereinsanlässe.

Offen von Ende Mai bis Ende Oktober



Auf ihren Besuch freuen sich Sonja und Thomas Schnider mit Team  
6074 Giswil | Tel. 041 675 26 59 | www.fluonalp.ch | 1538 müM

### 3 Im Justistal durchs Schafloch

Mittwoch, 18. September 2024

#### Wanderroute

↗ 1035 m ↘ 1035 m 5 h 40 min 14.4 km

Parkplatz Grönhütte – Flüelau – Schafloch – Mittagshorn – Schäferhüttli – Gross Mittelberghütte –  
Parkplatz Grönhütte

#### Treffpunkt

07:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei / Fahrt in PW-Fahrgemeinschaften

#### Verpflegung

aus dem Rucksack / Alpbeitzli Mittelberg

#### Anmeldung

erforderlich bis Montag, 16. September, 18:00 Uhr / Anzahl Teilnehmende begrenzt

#### Auskunft

am Vortag ab 17:00 Uhr

#### Wanderleitung

Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch

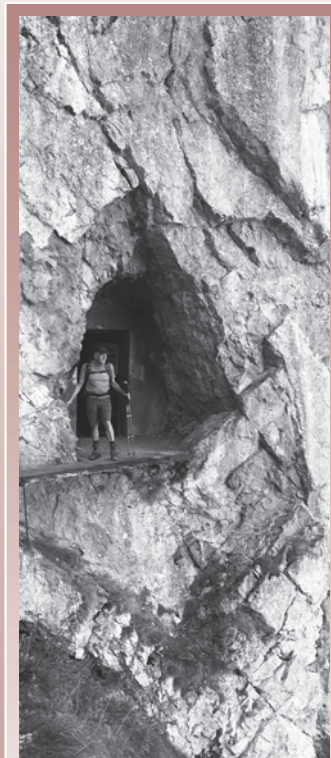
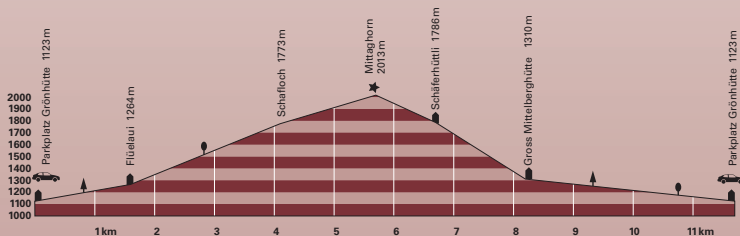
#### Informationen

Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Trittsicherheit ist erforderlich

ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Wanderstöcke und Stirnlampe

Wir fahren mit Autos via Sigiswil – Justistal zum Parkplatz Grönhütte. Nach kurzem Aufstieg über die Strasse geht es über Weiden zur Alp Flüelau und dann direkt zum Schafloch hoch. Dort machen wir Rast und montieren die Stirnlampen, um dann den 600 Meter lange Tunnel, der durch die Armee ausgehöhlt wurde und später als „Eisgrotte“ 500 – 700 Schafen als Schutzhöhle diente, zu durchwandern. Wieder am Tageslicht geniessen wir dann die wunderbare Aussicht Richtung Schwanden und Horrenbach. Nun geht es auf dem Sigiswilergrat zum Schäferhüttli, wo man feinen Ziegenkäse probieren und konsumieren kann, denn da hütet der Älpler zehn Wochen lang ca. 500 Schafe, 40 Ziegen, 1 Kuh und einige Hühner.

Dann steigen wir ab Richtung Gross Mittelberghütte und kehren dann bei Lillis Alpbeitzli ein. Nach weiteren 50 Minuten erreichen wir den Ausgangspunkt.

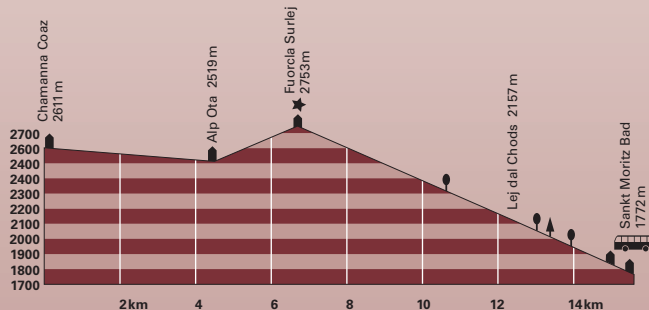


## 2 Eindrückliche Landschaften im Val Roseg

Freitag bis Sonntag, 20. bis 22. September 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 250 m	↘ 30 m	2 h 00 min	7.1 km	Pontresina – Hotel Val Roseg
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 720 m	↘ 100 m	3 h 10 min	8.4 km	Hotel Val Roseg – Chamanna Coaz CAS
<b>Wanderroute Tag 3</b>	↗ 420 m	↘ 1270 m	4 h 45 min	15.6 km	Chamanna Coaz CAS – Fuorcla Surlej – Lej dals Chöds – Sankt Moritz Bad
<b>Treffpunkt</b>	07:40 Uhr Sarnen Nord, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Luzern 7:50 Uhr)				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 3 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Samstag, 31. August, 18:00 Uhr, Anzahl Teilnehmende begrenzt				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Elisabeth Nigg, 041 661 01 55 / turmhuis@bluewin.ch				
<b>Übernachtung</b>	Hotel Roseg Gletscher, <a href="http://www.roseg-gletscher.ch">www.roseg-gletscher.ch</a> / Chamanna Coaz CAS, <a href="http://www.coaz.ch">www.coaz.ch</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden				
<b>Ausrüstung</b>	ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Lampe, Hüttenschlafsack und Bargeld für Hütte mitnehmen				

Am ersten Tag fahren wir mit dem Zug bis Pontresina. Dort angelangt, wandern wir auf dem schönen Weg durch den Arvenwald ins Val Roseg. Wir übernachten im Hotel Roseg Gletscher, einem gemütlichen Berghotel, wo wir bereits den Piz Bernina und die Gletscher sehen. Am zweiten Tag geht es frühmorgens zur SAC-Hütte Coaz. Der dritte Tag bringt uns dann zur Fuorcla Surlej mit grandioser Aussicht auf die Gletscherwelt. Mit Sicht auf den Silvaplannersee führt uns ein schöner Höhenweg zum Lej dals Chöds und etwas steiler hinunter nach Sankt Moritz Bad. Hier fahren wir mit Bus und Bahn wieder nach Hause.

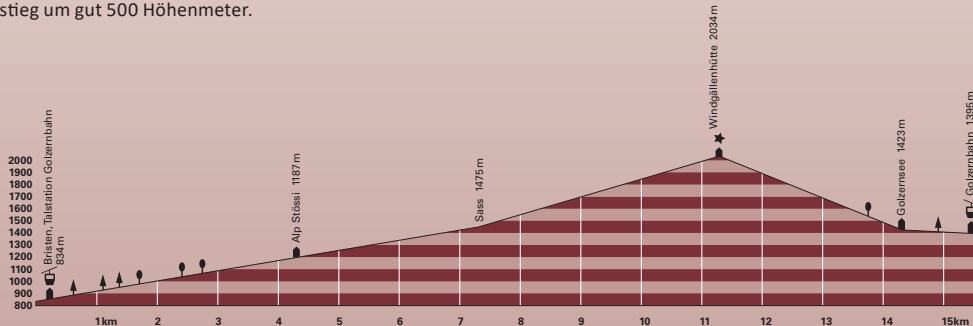


Die Höhenprofile der Tage 2 und 3 sind online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)

### 3 Höhenweg zur Windgällenhütte im Maderanertal Mittwoch, 25. September 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1400 m   ↘ 840 m   5 h 45 min   15.0 km Bristen – Alp Stössi – Sass – Windgällenhütte – Golzernsee
<b>Treffpunkt</b>	09:00 Uhr Bristen, Talstation Golzernbahn
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack oder SAC-Hütte Windgällen
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 23. September, 18:00 Uhr, max. 15 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert am 23. September per E-Mail
<b>Wanderleitung</b>	Urban Ming, 079 403 96 22 / urban.ming@bluewin.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Das Maderanertal ist eines der reizvollsten und landschaftlich einzigartigsten Wandergebiete des Kantons Uri. Mit seiner artenreichen Fauna und Flora und den rauschenden Bächen ist das Tal weit über die Kantonsgrenze hinaus bekannt. Die konditionellen Mühen des Höhenwanderweges werden mit unvergesslichen Ausblicken auf die umliegenden Gletscher und Dreitausender der Glarner Alpen belohnt. Um unseren Kreislauf und die Kondition zu stärken, nehmen wir den Weg von Bristen via Balmenegg auf dem Sennenweg zur Windgällenhütte. Die Golzernbahn verkürzt uns den Abstieg um gut 500 Höhenmeter.

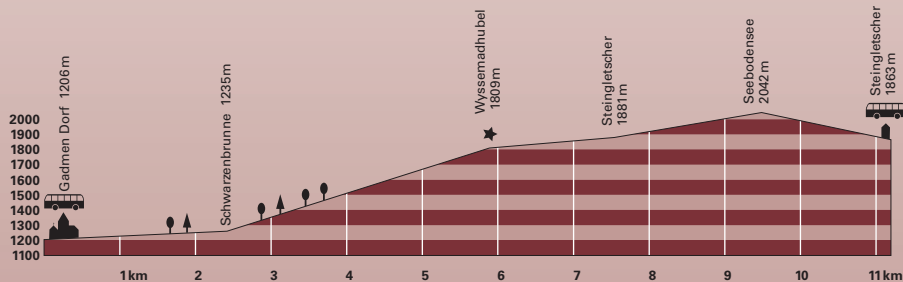




### 3 Auf dem Sustenweg zu den Seen ob dem Steingletscher Samstag, 28. September 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1060 m   ↘ 400 m   4 h 45 min   11.3 km Gadmen – Schwarzenbrunnen – Steingletscher – Seebodensee – Steingletscher
<b>Treffpunkt</b>	08:30 Uhr Meiringen, Bahnhof (Weiterfahrt mit Bus nach Gadmen)
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 25. September, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Wie anno dazumal wandern wir auf alten Pfaden Richtung Sustenpass. Wir starten im Dorf Gadmen und machen uns auf den Weg nach oben entlang des Ufers des wilden Gadmerwassers, mal auf der linken, mal auf der rechten Seite, hinauf in einer wildromantischen, urigen Bachlandschaft, vorbei an Kuh- und Schafweiden. Beim Wysemadhübel mit Blick zum Steingletscher machen wir Mittagshalt. Von dort ist es nur noch eine kleine Strecke bis zum Steingletscher und dem verdienten Mittagskaffee. Gestärkt begeben wir uns auf die landschaftliche «Dessertrunde» um die Seenlandschaft über dem Steisee – eine Augenweide. Zurück beim Steingletscher bringt uns das Postausto wieder nach Meiringen.



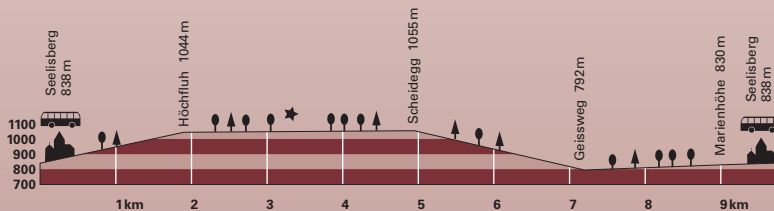


## 1. Auf dem Förster-Trail rund um Seelisberg

Sonntag, 29. September 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 400 m    ↘ 400 m    3 h 00 min    9.6 km
<b>Treffpunkt</b>	Seelisberg – Höchfluh – Scheidegg – Marienhöhe – Seelisberg
<b>Verpflegung</b>	08:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei; 08.45 Uhr Seelisberg, Tanzplatz aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 26. September, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Wie es der Name der Wanderung verrät, wandern wir hauptsächlich durch den Wald und erleben dabei die vielfache Bedeutung, die der Wald für uns alle hat. Auf der ganzen Strecke erwartet uns eine grosse Anzahl verschiedener bekannter und auch weniger bekannter Baumarten. Aber auch sonst steht uns eine sehr abwechslungsreiche Wanderung bevor mit prächtigen Aussichten auf den Vierwaldstättersee, die Mythen und ins Urnerland. Wir nehmen uns diesmal einfach etwas mehr Zeit, um einiges über den Wald zu erfahren!



# ZOLL HAUS

Hotel Restaurant

Das traditionsreiche Restaurant Zollhaus, steht in schönster Lage direkt am Samersee an der Brünigroute und ist auch für Wanderer und Spaziergänger auf dem Seeweg oder mit dem Kursschiff «Seestern» zu jeder Zeit gut erreichbar. Unser Haus ist bekannt für frische Fisch- und Fleischgerichte sowie hausgemachte Desserts.

Montag & Dienstag 10.00 Uhr – 23.00 Uhr

Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

Freitag – Sonntag 10.00 Uhr – 23.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihre Gastgeber Daniela & Denny Bergemann  
und das gesamte Zollhausteam

*Genuss aus Tradition*

Hotel Restaurant Zollhaus | Zollhaus | 6074 Giswil  
T +41 41 675 11 72 | [genuss@zollhaus-sachseln.ch](mailto:genuss@zollhaus-sachseln.ch)



## Erschöpft nach der Wanderung?

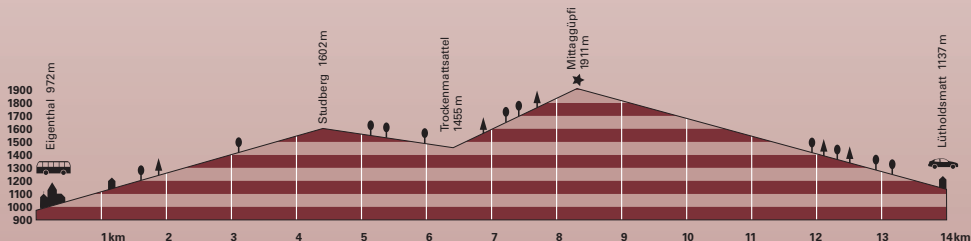
Zur Lagerung müder Beine  
empfiehlt sich:

Gasthaus Bahnhof Sachseln  
[www.gasthausbahnhof.ch](http://www.gasthausbahnhof.ch)  
041 660 14 08

### 3 Aus dem Eigenthal über das Mittaggüpfli zur Lütoldsmatt **Mittwoch, 2. Oktober 2024**

<b>Wanderroute</b>	↗ 1240 m   ↘ 1080 m   6 h 00 min   14.0 km Eigenthal – Studberg – Trochemattstättel – Mittaggüpfli – Lütoldsmatt
<b>Treffpunkt</b>	09:00 Uhr Eigenthal, Busstation Talboden
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 30. September, 18:00 Uhr, max. 18 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Mit dem Bus fahren wir in nach Eigenthal. Ab der letzten Busstation Talboden führt der Weg über Gumm, Studberg zur Trochematt. Wir legen einen kurzen Marschhalt ein. Nun beginnt der eigentliche Aufstieg zum Mittaggüpfli. Er ist entlang des Güpfigrabens im Zickzack angelegt und angenehm zu gehen. Auf dem Gipfel präsentiert sich uns eine Aussicht in das herbstliche Obwalden und die verschneiten Berner Alpen. Der Abstieg bis zur Lütoldsmatt ist wunderbar. Dort werden wir mit dem Taxi abgeholt, das uns bis zum Bahnhof Alpnach bringt.



#### **Alpwirtschaft**

**Lütoldsmatt 1150 m.ü.M.**

ob Alpnach Dorf

Standort an wichtigen

Wanderrouten im Pilatusgebiet.

Spezialität: Älplermagronen

Familie Imfeld

Telefon 041 670 11 85

Unser Restaurant in Sarnen – aus Tradition gut

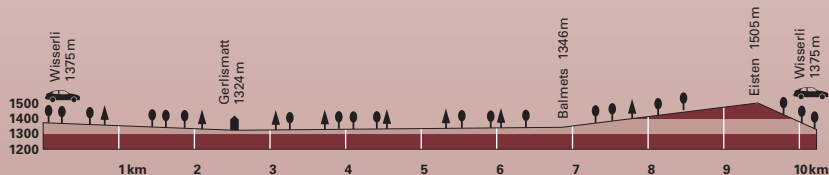
Tel. 041 660 51 29, [www.restaurant-jordan.ch](http://www.restaurant-jordan.ch)



## 2 *Romantik zwischen der Grossen Schliere und dem Zimmertal* Sonntag, 6. Oktober 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 490 m    ↘ 490 m    3 h 15 min    10.3 km
	Wisserli – Gerlismatt – Balmets – Eisten – Wisserli
<b>Treffpunkt</b>	08:30 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 3. Oktober, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, Fahrt mit PW zum Ausgangspunkt

Ein Herbstgenuss im farbenprächtigen Wald? Den Ausgangspunkt im Ramersbergerwald erreichen wir mit den Privat-PW, was uns viele Höhenmeter erspart. Auf der Südseite des Schnellengrates und durch den Sarner Hohwald wandernd, erreichen wir den «Znüniplatz», die Alp Gerlismatt. Auf einem alten Fahrweg durch den Schladwald geniessen wir die Natur pur. Die Kägiswiler Seite des Grossschlierentals ist vielen unbekannt und daher wenig begangen. Ab Balmets steigt der Weg stetig im Wald, bis wir die Sicht Richtung Sarneraatal wieder finden. Durch Alpweiden und -wege kommen wir zurück zum Ausgangspunkt. Diese Wanderung bietet einige Überraschungen!

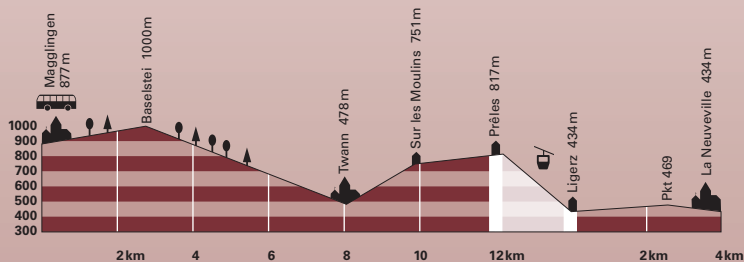


## 2 Durch herbstliche Rebberge im Drei-Seen-Land

Mittwoch/Donnerstag, 9./10. Oktober 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 630 m	↘ 690 m	4 h 45 min	16.2 km	Magglingen – Baselstei – Twann – Sur les Moulins – Prêles – Ligerz – La Neuveville
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 430 m	↘ 430 m	3 h 30 min	12.0 km	Sugiez – Mont Vully – Praz – Sugiez
<b>Treffpunkt</b>	07:00 Uhr Sarnen, Bahnhof				
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 2 Tage				
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 4. September, 18:00 Uhr, max. 15 Teilnehmende				
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail				
<b>Wanderleitung</b>	Margrit von Rotz, 041 660 06 58 / 079 447 31 10 / m.vonrotz@bluewin.ch				
<b>Übernachtung</b>	Halbpension im Hotel de la Gare in Sugiez, <a href="http://www.hotel-sugiez.ch">www.hotel-sugiez.ch</a>				
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV, Wanderung findet bei jeder Witterung statt				

Das Drei-Seen-Land mit Bieler-, Neuenburger- und Murtensee bedeutet Natur, Gemüsekulturen, Weinberge, moderne Städte, malerische Dörfer, die Mischung von deutscher und französischer Sprache und nicht zuletzt auch Wasser. 1. Tag: Der Start ist in Magglingen. Über Wald- und Flurwege wandern wir abwärts durch den Rebberg nach Twann. Die imposante Twannbachschlucht bewundern wir im Aufstieg. Nach der Talfahrt mit der Standseilbahn «Vinifuni» wandern wir von Ligerz auf dem Rebenweg nach La Neuveville. 2. Tag: (Anreise mit Bahn) Von Sugiez am Murtensee wandern wir auf historischen Wegen zum Mont Vully. Dort bietet sich eine wunderbare Rundschau auf Alpen, Jura und die drei Seen usw. Abstieg nach Sugiez durch die herbstlichen Rebberge.



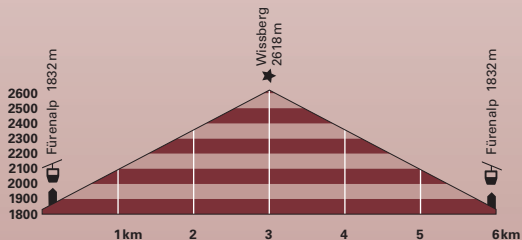
Das Höhenprofil von Tag 1 ist online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)

### 3 Weitblick auf dem Wissberg


Sonntag, 13. Oktober 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 810 m    ↘ 810 m    3 h 45 min    6.0 km
<b>Treffpunkt</b>	Fürenalp – Wissberg – Fürenalp
<b>Verpflegung</b>	09:05 Uhr Engelberg, Bahnhof aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 10. Oktober, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrtkosten zu Lasten der Teilnehmenden, die Wanderung findet nur bei guten Verhältnissen statt


Mit dem Bus gelangen wir zur Talstation der Fürenalp-Bahn. Die Seilbahn hieft uns auf die Fürenalp. Gleich hinter der Bergstation beginnt der Bergweg zum Wissberg. Kontinuierlich geht es dem schönen Gipfel entgegen. Im oberen Bereich ist der Weg eher schlecht und erfordert Trittsicherheit (T4). Auf dem Gipfel angekommen haben wir Zeit, die vielen Gämsen, Schneehühner und weitere Wildtiere zu beobachten. Auch sehen wir die Gletscher am Grassen und Bärenhorn sowie die nördlichen Spannort-Gletscher. Der Abstieg führt uns wiederum gemütlich-vorsichtig bis zum Klettergarten. In der Abendsonne verabschieden wir uns im Bergrestaurant Fürenalp.



## Alpkäserei am Surenenpass



- Alpkäse
- Alp-Geisskäse
- Div. Mutschli
- Alp-Raclette
- Alpbutter
- Trockenwurst
- Murmeliöl/Murmelisalbe



Familie  
Ruth und Stefan Arnold  
Tél. 079 324 87 48

Chum und luog innä

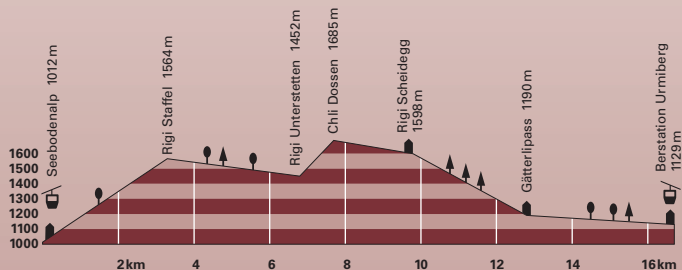


### 3 Einmal quer über die Rigi

Samstag, 19. Oktober 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 1170 m ↘ 1050 m 6 h 00 min 16.7 km Seebodenalp – Rigi Staffel – Rigi Unterstetten – Chli Dossen – Rigi Scheidegg – Gätterlipass – Urmiberg
<b>Treffpunkt</b>	09:15 Uhr Küsnacht am Rigi, Talstation Seebodenalp Luftseilbahn
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 16. Oktober, 18:00 Uhr, max. 18 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

Die Überquerung der Rigi ist eine sehr schöne Herbstwanderung mit vielen Farben und Seen auf beiden Seiten des Berges. Ab Küsnacht fahren wir mit der Seebodenalp-Bahn und überwinden damit einige Höhenmeter. Die Wanderung ist ziemlich weit und konditionell anstrengend, bietet aber technisch keine Herausforderungen. Meist dem Grat entlang wandern wir von Rigi Staffel über den Chli Dossen, Rigi Scheidegg, Gätterlipass bis zum Urmiberg. Von dort bringt uns eine kleine Bergbahn nach Brunnen hinunter.





### 3 Dem Jura entlang, Teil 4

Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. Oktober 2024

<b>Wanderroute Tag 1</b>	↗ 740 m	↘ 690 m	5 h 15 min	17.6 km	Les Bois – Biaufond – La Chaux-d'Abel
<b>Wanderroute Tag 2</b>	↗ 1030 m	↘ 740 m	5 h 45 min	18.9 km	La Chaux-d'Abel – Renan – Vue des Alpes – Tête-de-Ran
<b>Wanderroute Tag 3</b>	↗ 440 m	↘ 1080 m	6 h 00 min	23.1 km	Chalet Tête-de-Ran – Mont Racine – Brot-Dessus – Noiraigue

**Treffpunkt** 06:20 Uhr Sachseln, Bahnhof (Zugabfahrt Richtung Luzern 06.29 Uhr)

**Verpflegung** aus dem Rucksack für 3 Tage

**Anmeldung** erforderlich bis Freitag, 4. Oktober, 18:00 Uhr, max. 16 Teilnehmende

**Auskunft** Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail

**Wanderleitung** Dominik Frei, 041 660 81 91 / 078 719 96 01 / dominik.frei@wanderpfad.ch

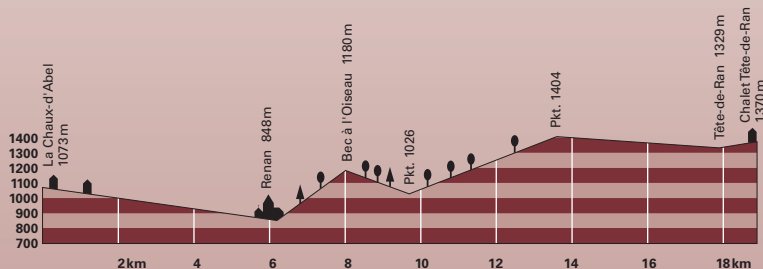
**Übernachtung** Hôtel de la Chaux-d'Abel, [www.hoteldelachauxdabel.ch](http://www.hoteldelachauxdabel.ch)

Chalet du Ski-Club de Tête-de-Ran, [www.sdleshauts-geneveys.ch/ski\\_club\\_tete\\_de\\_ran.html](http://www.sdleshauts-geneveys.ch/ski_club_tete_de_ran.html)

**Informationen** Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, Wanderleitung löst ein Kollektiv-Ticket für ÖV, Wanderung findet bei jeder Witterung statt

**Ausrüstung** ergänzend zur Ausrüstung Seite 6: Hüttenschuhe und Hüttenschlafsack

Der Jura: Eine vielfältige Landschaft aus Kalkstein-Felswänden, offenen Weiden, Buchen- und Tannenwäldern und vielen weiteren spannenden Landschaftselementen. Jeweils in drei Tagesetappen durchstreifen wir diese Vielfalt von Ost nach West bis an den Genfersee. Auf dem vierten Teilstück beginnen wir in Les Bois und steigen gleich in die Tiefe Schlucht des Doubs hinab, um am selben Tag die eindruckliche Schlucht Combe de Biaufond wieder hochzusteigen und im wunderbaren Hotel Chaux d'Abel zu übernachten. Aus der Hochebene östlich von La Chaux-de-Fonds wandern wir über die Vue des Alpes weiter westwärts in den Plateaujura mit seinen Hochmooren. Zum Schluss steigen wir ab in das enge Val des Travers.



Die Höhenprofile der Tage 1 und 3 sind online ersichtlich [ow-wanderwege.ch](http://ow-wanderwege.ch)

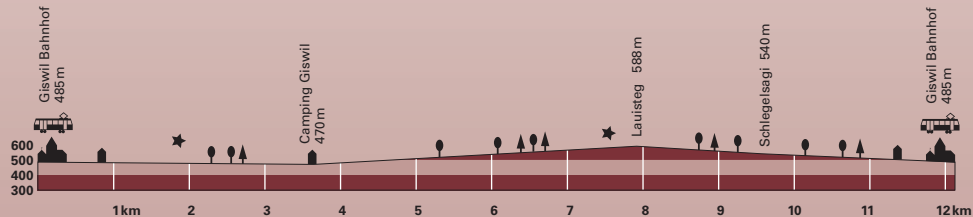


## 1. Abschlusswanderung rund um Giswil

Sonntag, 3. November 2024

<b>Wanderroute</b>	↗ 200 m   ↘ 200 m   3 h 00 min   12.1 km Giswil Bahnhof – Camping Giswil – Mosbüel – Lauisteg – Schlegelsagi – Bahnhof Giswil
<b>Treffpunkt</b>	09:30 Uhr Giswil, Bahnhof
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack, «Bratchäs und Cheli» offeriert durch Obwaldner Wanderwege
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 31. Oktober, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Wanderung findet bei jeder Witterung statt

Für das Ende der Wandersaison 2024 haben wir eine leichte «Sightseeingtour» rund um Giswil vorgesehen. Beim Bahnhof starten wir dem neuen Verlauf der Kleinen Melchaa entlang bis ins Hanenried und von dort, mit Aussicht auf den Sarnensee, weiter zum Camping Giswil. Mit einem kurzen Abschnitt durch den Forst und die Usser Allmend geht es weiter dem Rütibach und dem Fusse des Grossteilerbergs entlang durch die Siedlungen Rüti, Mosbüel und Brendli. Von hier aus haben wir einen herrlichen Ausblick auf den Grossteil. Wo es ein Grossteil gibt, hat es auch ein Kleinteil. Wir wandern dorthin weiter, über die Laui, zum Zwischenziel Schlegelsagi. Hier haben wir Zeit und Musse bei «Bratchäs und Cheli» die Gemeinschaft zu geniessen. Mit der Rückkehr entlang der Laui zum Bahnhof beschliessen wir unsere Wandersaison 2024.



## Pro Senectute Wandern / Programm 2024

<b>26. März</b>	<b>Rund um Emmen ab Rothenburg, Flecken</b> Rothenburg, Flecken – Rotbachtobel – Waldibrücke – Emmenbrücke	3 Std. 30 Min.	Rosmarie Amrein-Kiser / Mary Läubli-Durrer
<b>9. April</b>	<b>Menzingen – Sihlsprung – Sihlbrugg</b> Menzingen – Chnächtlischwand – Sihlmatt – Sihlsprung – Sihlbrugg	3 Std. 45 Min.	Mary Läubli-Durrer / Rosmarie Amrein-Kiser
<b>23. April</b>	<b>Via Jacobi von Interlaken zur Beatenbucht</b> Interlaken Ost – Neuhaus – Sundlauenen – Beatushöhlen – Beatenbucht	4 Std. 00 Min.	Margrit Freivogel / Mariette Sigrist
<b>7. Mai</b>	<b>Emmenuferweg Etappe 2, Schüpheim – Wolhusen Ämsere</b> Schüpheim – Zinggenbrügg – Zwischenwassern – Emmenschache – Ämsere	4 Std. 30 Min.	Rosmarie Amrein-Kiser / Martin Bucher
<b>21. Mai</b>	<b>Seelisberg Rundwanderung</b> Brandegg – Sonnenberg – Marienhöhe – Seelisberg, Geissweg	3 Std. 00 Min.	Mary Läubli-Durrer / Mariette Sigrist
<b>4. Juni</b>	<b>Engelberger Aaschluchtweg</b> Grafenort – Obermatt – Arnibrügg – Büntli – Eugenisee – Engelberg	3 Std. 00 Min.	Margrit Freivogel / Mary Läubli-Durrer
<b>18. Juni</b>	<b>Seebodenalp</b> Oberarth – Boliwald – Stotzigweid – Alpetli – Seebodenalp	4 Std. 00 Min.	Mary Läubli-Durrer / Rosmarie Amrein-Kiser
<b>2. Juli</b>	<b>Eigenthal – Alpgschwänd – Hergiswil</b> Eigenthal Talboden – Unter-/Oberlauelen – Alpgschwänd (LSB bis Bruni) – Hergiswil	3 Std. 45 Min.	Margrit Freivogel / Rosmarie Amrein-Kiser
<b>7./8. August</b>	<b>Zweitageswanderung im Glarnerland</b> Schabziger Höhenweg: über den Fronalppass zum Talalpsee	3 Std. 15 Min. 5 Std. 00 Min.	Rosmarie Amrein-Kiser / Margrit Freivogel
<b>20. August</b>	<b>Melchaatobel</b> Giswil Bahnhof – Cholplatz – Giswiler Hüttli – Lochalp – Rindenhüttli – Gemsläcki – Zollhaus – Giswil Bahnhof	4 Std. 00 Min.	Margrit Freivogel / Mariette Sigrist
<b>3. September</b>	<b>Reichenbach – Rosenloui</b> Reichenbach – Rufenen – Broch – Rosenloui	3 Std. 30 Min.	Mariette Sigrist / Martin Bucher
<b>8. – 14. September</b>	<b>Wanderwoche im Kanton Jura (Region Ajoie / Porrentruy)</b>		M. Freivogel / M. Läubli-Durrer / R. Amrein-Kiser
<b>17. September</b>	<b>Ristis – Bruni – Ristis</b> Brunnialp – Holzstein – Tüfelstein – Planggenstafel – Rigidalstaffel – Ristis	3 Std. 45 Min.	Rosmarie Amrein-Kiser / Margrit Freivogel
<b>1. Oktober</b>	<b>Langis – Sattelpass – Glaubenbielen</b> Langis – Sattelpass – Unterwengen – Glaubenbielen	4 Std. 30 Min.	Mariette Sigrist / Martin Bucher
<b>15. Oktober</b>	<b>Schlusswanderung Alpnachstad – Gerzenseeli – Kerns</b> Alpnachstad – Städerried – Etschi – Farnrüti – Zubersrüti – Gerzenseeli – Weid Acheri – Siebeneich – Kerns	3 Std. 30 Min.	Mary Läubli-Durrer / Rosmarie Amrein-Kiser

Fischerparadies  
Lungern

Telefon 041 678 01 01 | info@fischerparadies.ch

Sommer-Ladenöffnungszeiten:  
7.00 – 12.00 Uhr | 13.00 – 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



IHR NORDICSPEZIALIST  
IN DER ZENTRALSCHWEIZ

SWISS  
NORDIC  
CENTER  
CH

FREDY GLANZMANN  
*Sport*

LANGLAUFKURSE  
MIETEN - TESTEN - KAUFEN  
SCHNEESCHUH - ERLEBNISSE

Langis, Stalden (OW) • 041 675 27 46 glanzmannsport.ch

## **Allgemeine Hinweise für Schneeschuhwanderungen** (ergänzend zu den allgemeinen Hinweisen für Wandernde auf Seite 6 dieser Broschüre)

### **Konditionelle Schwierigkeitsgrade:**

- 1 leicht: bis 4 km und bis 200 Höhenmeter
- 2 mittel: 4 bis 8 km oder bis 400 Höhenmeter
- 3 schwer: ab 8 km oder 400 Höhenmeter

**Routenwahl** Je nach Witterung, Schneeverhältnissen und Lawinensituation kann die Route angepasst werden.

### **Ausrüstung**

- Der Witterung angepasste Winterbekleidung mit Windjacke, Mütze, Handschuhe, Sonnenbrille, evtl. Gamaschen
- Angepasste Schneeschuhe, Winterschuhe (gute Wanderschuhe), Wander- oder Skistöcke,
- Wenn bei der Schneeschuhwanderung vermerkt, komplette Lawinenausrüstung mit LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät), Schaufel und Sonde mitnehmen.  
Bei Bedarf können LVS-Ausrüstungen bei Christoph Bissig (Engelberg) oder Dominik Frei (Sachseln) gemietet und abgeholt werden (für 15.– Fr./Tag).

## **3 Schneeschuhwanderung zur Walenalp**

**Sonntag, 15. Dezember 2024**

<b>Wanderroute</b>	Schwand – Walenalp – Schwand, ca. 4 h 00 min
<b>Treffpunkt</b>	10:10 Uhr Engelberg, Bahnhof / Weiterfahrt mit lokalem Taxi
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 12. Dezember, 18:00 Uhr, max. 18 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

## **2 Schneeschuhwanderung «umä Alpoglerbärg»**

**Sonntag, 29. Dezember 2024**

<b>Wanderroute</b>	Mörlialp – Jänzimatt – Glaubenbielen – Mörliegg – Mörlialp, ca. 3 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	08:30 Uhr Giswil, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Donnerstag, 26. Dezember, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung zum Sattelpass**

**Samstag, 4. Januar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Bachfleisch – Riedmatt – Sattelpass – Zwirchi – Hohnegg – Bachfleisch, ca. 4 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	08:45 Uhr Giswil, Bahnhof / Fahrt mit PW-Fahrgemeinschaften nach Bachfleisch
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 1. Januar, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung vom Brünig nach Hüttstett und zurück**

**Mittwoch, 8. Januar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Brünigpass – Feldmoos – Schildboden – Hüttstett – Stalden – Feldmoos – Brünigpass, ca. 4 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	09:00 Uhr Brünig-Hasliberg, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 6. Januar, 18:00 Uhr, max. 15 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert am 6. Januar 2025 per E-Mail
<b>Wanderleitung</b>	Urban Ming, 079 403 96 22 / urban.ming@bluewin.ch

### **3 Zweitägige Schneeschuhwanderung im Urserental und im Obergoms**

**Samstag/Sonntag, 11./12. Januar 2025**

<b>Wanderroute Tag 1</b>	Andermatt – Realp / Oberwald – Ulrichen, ca. 5 h 00 min
<b>Wanderroute Tag 2</b>	Münster – Galmihornhütte – Münster, ca. 4 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	10:30 Uhr Andermatt, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Sonntag, 22. Dezember, 18.00 Uhr, max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Übernachtung</b>	Hotel Valser in Ulrichen (VS), <a href="http://www.hotel-walser.ch">www.hotel-walser.ch</a>
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung Heiti – Meienalp**

**Mittwoch, 15. Januar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Heiti – Eggbrunnen – Rotibach – Chrüzliegg – Meienalp – Nübrüechli – Heiti, ca 4 h 00 min.
<b>Treffpunkt</b>	08:30 Alpnach Dorf, Schulhaus / Fahrt in PW-Fahrgemeinschaften bis Heiti
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Sonntag, 12. Januar, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Walter Wallimann, 079 641 66 59 / walter.wallimann@hotmail.com
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

### **2 Schneeschuhwanderung auf der Axalp**

**Samstag, 18. Januar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Axalp – Hinterburgseeli – Teiffental, 2 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	07:15 Uhr Sarnen, Bahnhof oder 09.15 Uhr Axalp, Sportbahnen
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 15. Januar, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung vom Brünig über Wilervorsäss nach Lungern**

**Mittwoch, 22. Januar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Schwingplatz – Älpeli – Wiler Vorsäss – Schärliwald – Letzi – Burgkapelle – Lungern Bahnhof, ca. 4 h 00 min
<b>Treffpunkt</b>	09:00 Uhr Brünig-Hasliberg, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 20. Januar, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch

### **3 Schneeschuhwanderung zum Kinzigpass**

**Mittwoch, 5. Februar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Ratzi – Gisleralp – Geissalp – Kinzig Chulm – Geissalp – Bergstation Biel, ca. 4 h 00 min
<b>Treffpunkt</b>	08:30 Uhr Altdorf, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 29. Januar, 18:00 Uhr, max. 16 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung Brünig – Halgenflue**

**Samstag, 8. Februar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Brünigpass – Tschorren – Tor – Feldmoos – Büel – Brünigpass, ca. 4 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	10:15 Uhr Brünig-Hasliberg, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 5. Februar, 18:00 Uhr, max. 15 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73, ming@texlon.ch

### **1 Schneeschuhwanderung im Wirzweli**

**Samstag, 15. Februar 2025**

<b>Wanderroute</b>	Wirzweli – Gummenbahn Talstation – Hinter Hegen – Ächerli – Lopperhütte – Hinter Huismatt – Wirzweli, ca. 2 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	08:10 Uhr Sarnen, Bahnhof oder 09.00 Uhr Dallenwil, Talstation Luftseilbahn Dallenwil-Wirzweli
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 12. Februar, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17.00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Astrid Beeler, 079 198 24 11 / astridbeeler@gmx.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden



### **3 Schneeschuhwanderung rund um und auf den Riedmattstock**

**Sonntag, 23. Februar 2025**

**Wanderroute** Langis – Riedmattstock – Mettlen – Selispitz – Langis, ca. 4 h 15 min  
**Treffpunkt** 09:00 Uhr Langis, Bushaltestelle  
**Anmeldung** erforderlich bis Donnerstag, 20. Februar, 18.00 Uhr  
**Auskunft** am Vortag ab 17:00 Uhr  
**Wanderleitung** Peter Rohrer, 041 660 61 72 / 079 231 53 66 / peter.rohrer@ow-wanderwege.ch

### **3 Schneeschuhwanderung Fluonalp, Giswil**

**Mittwoch, 26. Februar 2025**

**Wanderroute** Brosmatt – Fluonalp – Dundelegg – Sädel – Äschligrat – Brosmatt, ca. 5 h 00 min  
**Treffpunkt** 09:00 Uhr Giswil, Bahnhof  
**Anmeldung** erforderlich bis Montag, 24. Februar, 18.00 Uhr, max. 15 Teilnehmende  
**Auskunft** am Vortag ab 17:00 Uhr  
**Wanderleitung** Urban Ming, 079 403 96 22 / urban.ming@bluewin.ch

### **3 Schneeschuhwanderung im Gebiet Brisen**

**Samstag, 1. März 2025**

**Wanderroute** Klewenalp – Brisenhaus – Niederrickenbach, ca. 4 h 00 min  
**Treffpunkt** 09:00 Uhr Beckenried, Talstation Klewenalpbahn  
**Anmeldung** erforderlich bis Mittwoch, 26. Februar, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende  
**Auskunft** am Vortag ab 17:00 Uhr  
**Wanderleitung** Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch  
**Informationen** Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung Jänzi**

**Mittwoch, 5. März 2025**

<b>Wanderroute</b>	Langis – Schwendi Kaltbach – Egg – Jänzi – Wolfetsmatt – Hohnegg – Langis, ca. 5h 00 min
<b>Treffpunkt</b>	09:00 Uhr Sarnen, Parkplatz Ei / PW-Fahrgemeinschaft nach Langis
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Montag, 3. März, 18:00 Uhr
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Niklaus (Glois) Ming, 079 617 09 73 / ming@texlon.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden

### **3 Zweitägige Schneeschuhwanderung von Engelberg auf die Melchsee-Frutt**

**Samstag/Sonntag, 8./9. März 2025**

<b>Wanderroute Tag 1</b>	Engelberg – Jochpass – Engstlenalp, ca. 5 h 00 min
<b>Wanderroute Tag 2</b>	Engstlenalp – Bonistock – Melchsee-Frutt, ca. 4 h 00 min
<b>Treffpunkt</b>	10:05 Uhr Engelberg, Bahnhof
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Samstag, 15. Februar, 18:00 Uhr, max. 14 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	Wanderleitung informiert rund eine Woche vor der Tour per E-Mail
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Verpflegung</b>	aus dem Rucksack für 2 Tage
<b>Übernachtung</b>	Hotel Engstlenalp, www.engstlenalp.ch
<b>Informationen</b>	Fahr-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

### **3 Schneeschuhwanderung von Langis ins Stäldeli und zurück**

**Samstag, 22. März 2025**

<b>Wanderroute</b>	Langis – Glaubenberg – Seewenschwand – Stäldeli – Glaubenberg – Langis, ca. 5 h 30 min
<b>Treffpunkt</b>	08:05 Uhr Sarnen, Bahnhof Kante D
<b>Anmeldung</b>	erforderlich bis Mittwoch, 19. März, 18:00 Uhr, max. 16 Teilnehmende
<b>Auskunft</b>	am Vortag ab 17:00 Uhr
<b>Wanderleitung</b>	Christoph Bissig, 079 225 98 72 / chmbissig@tep.ch
<b>Informationen</b>	Fahrkosten zu Lasten der Teilnehmenden, LVS-Ausrüstung für alle Teilnehmenden erforderlich

# Gestärkt.

Obwalden bietet Lebensqualität. Auch dank seinem vielfältigen Vereinsleben. Für den Erhalt dieser Vielfalt setzen wir uns ein.



**Obwaldner  
Kantonalbank**

**OKB.** Einfach vertraut.  
[www.okb.ch](http://www.okb.ch)



**PILATUS**  
LUZERN